

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 66 (1948)
Heft: 264

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 264 Bern, Mittwoch 10. November 1948

66. Jahrgang — 66^{me} année

Berne, mercredi 10 novembre 1948 N° 264

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postscheiter einzahlen. — Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 26 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarke: 21 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Redaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 26 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
 Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
 Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 126684—126683.
 Kinderbekleidungs-GmbH. «Zur Zürcher Kinderstube», Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausfuhr nach Ungarn. Exportation en Hongrie. Esportazione nella Ungheria.
 BRB über die Produktion, Einfuhr und Verwertung von Tieren, Fleisch und Fleischwaren.
 France: Importation de colles dites «familiaux».
 Union française: Application de la réglementation fiscale et douanière métropolitaine dans les départements de la Guadeloupe, de la Réunion et de la Martinique.
 Wirtschaftsverhandlungen mit Spanien. Négociations économiques avec l'Espagne.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersucht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Erben des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1855^a)

Gemeinschuldnerin: Scharowsky B., Frau, Fabrikation von und Handel mit «Strangwood» bezeichneten Pressholzartikeln sowie andern Haushaltsgartikeln, Birmensdorferstrasse 533 in Zürich 9 (Inhaberin: Frau Berta Scharowsky-Janzi, geb. 1913, von Luzern, dato wohnhaft Albisstrasse 114 in Wollishofen-Zürich 2).

Datum der Konkurseröffnung: 7. Oktober 1948.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 28. Oktober 1948, 14 Uhr, im Gesellschaftszimmer des Bahnhofbuffets Enge, 1. Stock, Zürich 2.

Eingabefrist: bis 20. November 1948.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1935^a)

Gemeinschuldner: Bühler Eduard, geboren 1915, von Bibern, Schaffhausen, Fabrikation keramischer Isoliermaterialien, Turnerstrasse 1, Zürich 6, wohnhaft Mutschellenstrasse 85 in Wallishofen-Zürich 2.

Datum der Konkurseröffnung: 7. Oktober 1948.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 19. November 1948.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (2028^a)

Gemeinschuldnerin: Rehweid AG., An- und Verkauf und Verwaltung von Vermögenswerten, insbesondere Liegenschaften und deren Vermietung, finanzielle Beteiligung jeder Art an ähnlichen Unternehmungen, mit Sitz in Zürich 1, Beatengasse 11.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Oktober 1948.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 30. November 1948.

Kt. Bern Konkursamt Bern (2023)

Gemeinschuldnerin: Walag A.G., mit Sitz in Zollikofen.

Datum der Konkurseröffnung: 31. August 1948.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 18. November 1948, 15 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Bern, Speichergasse 14, 2. Stock.

Eingabefrist: 10. Dezember 1948.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (2033)

Faillie: Précitechnic S.A. en liquidation, société anonyme, fabrication, construction et commerce d'instruments, d'appareils et de machines de précision, à Fribourg, rue de Locarno 6.

Date de l'ouverture de la faillite: 5 novembre 1948.

Première assemblée des créanciers: mardi 16 novembre 1948, à 15 heures, à la salle du tribunal, Maison de justice, à Fribourg.

Délai pour les productions: 13 décembre 1948.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2034)

Gemeinschuldnerin: Heinrich-Bachthaler Gertrud, Margarethenstrasse Nr. 71, bis zum 23. Juli 1948 Mitglied des Verwaltungsrates der falliten Firma «EOS Film Aktiengesellschaft», in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1948.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 18. November 1948, 15½ Uhr, im Gerichtshaus, Bäumeingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: bis und mit 10. Dezember 1948.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 18. November 1948, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2035)

Gemeinschuldnerin: Rosenthal-Spiegel Johanna, Witwe, Margarethenstrasse 71, einziges Mitglied des Verwaltungsrates der falliten Firma «EOS Film Aktiengesellschaft», in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1948.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 18. November 1948, 15 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumeingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: bis und mit 10. Dezember 1948.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 18. November 1948, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Hinterland, Herisau (2042)

Gemeinschuldnerin: F.E.M.A. Aktiengesellschaft, Fabrikation elektrischer und mechanischer Artikel, Schöngengrund (Appenzell A.-Rh.), Büro in Zürich, Jenatschstrasse 4.

Datum der Konkurseröffnung infolge Wechselbetreibung: 6. November 1948, 11 Uhr.

Ordentliches Verfahren gemäss Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: am Dienstag, den 16. November 1948, 15 Uhr, im Kleinen Kasinoaal, Poststrasse, Herisau.

Die Gemeinschuldnerin ist Eigentümerin der Fabrikliegenschaft in Wald-Peterzell (St. Gallen).

Jene Gläubiger, die ihre Forderungen bereits im Nachlassungsverfahrens angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.
 Eingabefrist: bis 11. Dezember 1948.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (2029)

Faillie: Socosa S.A., place St-François 5 à Lausanne.

Date du prononcé: le 4 novembre 1948.

Faillite sommaire, art. 231 L.P.

Délai pour les productions des créances: le 30 novembre 1948.

Délai pour les productions de servitudes, immeubles sis rière la commune de Renens, soit en Bourg-Dessus: le 30 novembre 1948.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites, Neuchâtel* (2039)
 Failli: Fuhrmann Max, de Bâle-Ville, ateliers de céramique, Plan 9 à Neuchâtel.
 Date de l'ouverture de la faillite: 2 novembre 1948.
 Première assemblée des créanciers: mercredi 17 novembre 1948, à 14½ heures, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel, salle du tribunal II, 2^e étage.
 Délai des productions: 10 décembre 1948, inclusivement.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2036/37)
 Nachtrag zum Kollokationsplan

Gemeinschuldner:

1. Stern-Mayer Paul, Bündnerstrasse 28, Inhaber der Firma « Paul Stern », Handel mit Bureaumöbeln usw., in Basel;
2. Bomesa A.G., Handel mit und Verwertung von Möbeln aller Art, Tanzgässlein 2 in Basel.

Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Kt. Schaffhausen *Konkursamt Stein am Rhein* (2043)
 Ergänzung des Kollokationsplanes

Im Konkurs Huber Rudolf, Baugeschäft, Stein am Rhein, liegt der ergänzte Kollokationsplan, infolge nachträglich eingegangener Forderungen den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung sind innert 10 Tagen seit der Publikation beim Bezirksrichter Stein am Rhein anzuheben, andernfalls wird die Ergänzung als anerkannt betrachtet.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (2030)

Failli: Magnenat Alfred, primeurs en gros, à Lausanne.

Date du dépôt: le 10 novembre 1948.

Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: le 20 novembre 1948; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'ord. de 1911.

Ct. du Valais *Office des faillites, Martigny* (2040)

Par suite de modification, l'état de collocation de la faillite, Aeberli Robert,

imprimerie, à Martigny-Bourg, est déposé à nouveau au bureau de l'Office des faillites de Martigny-Ville, où il peut être consulté.

Délai de recours: 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Kt. Schaffhausen *Konkursamt Schaffhausen* (2027)

Das Konkursverfahren über Kull Hermann, Buchdrucker, Schaffhausen, ist durch Verfügung des Konkursrichters Schaffhausen vom 3. November 1948 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Morges* (2024)

La liquidation de la faillite de Brechbühl Aimé, entrepreneur, à Ecublens, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal du district de Morges, rendue le 4 novembre 1948.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(LP. 257—259)

Ct. du Valais *Office des faillites, Ardon* (2025)

Faillis: Vergères Joseph et Jean, garage, Vétroz.
 L'Office des faillites du district de Conthey, à Ardon, vendra, par la voie des enchères qui se tiendront le mardi 7 décembre 1948, dès 16 heures, au bureau de l'office, à Ardon, les immeubles appartenant à la masse en faillite, savoir:

sur Vétroz: art. 6423, folio 4, « Milieri », 2237 m² soita) champ 1888 m²;b) habitation-garage, dépôt, 349 m².

Taxe cadastrale: 37 113 fr. Estimation d'expertise: 159 000 fr.

Les conditions de vente seront déposées à l'office dix jours avant l'enchère.
 Ardon, le 26 octobre 1948. P. Delaloye, prép.

Ct. du Valais *Office des faillites, Sierre* (2031)

Ventes immobilières et mobilières

Failli: Burgstaller Charles, Garage « Elite » à Sierre.
 L'Office des faillites de Sierre vendra en une seule enchère au plus offrant, le 20 décembre 1948, à 15 heures, à l'Hôtel de la Poste, à Sierre, 1^{er} étage, les immeubles suivants, taxés 227 438 fr.:

Sur Sierre: N° 7399, folio 35, Cloux Roussier, 1396 m², pré, remise.Sur Sierre: N° 7252, folio 35, Cloux Roussier, 1408 m², habitation, garage a, place, buanderie b.

Servitudes D: Servitudes de canalisation d'eau sur 7364 en faveur de 7252 et 7399.

CH. servitude personnelle de maintien d'installation de distribution de carburant liquide sur 7252 et 7399, en faveur de B. P., S.A., Zurich, pour 10 ans — P. J. 4203 du 27 mars 1947.

Dépôt des conditions: à partir de la présente publication.

Ventes mobilières

Le 21 décembre 1948, dès 9 heures du matin, au Garage « Elite » à Sierre, auront lieu au plus offrant, en une seule enchère, les ventes du mobilier industriel et séparément des marchandises de magasin et du mobilier de bureau en bloc ou en détail suivant les offres offertes. Le dossier et inventaire peuvent être consultés au bureau de l'Office des faillites.

Sierre, le 8 novembre 1948.

Le préposé: F. de Preux.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Luzern *Konkurskreis Zell* (2044)

Schuldner: Burkart Johann, Presswerk, Briseck, Zell.

Datum der Stundungsbewilligung durch den Amtsgerichtspräsidenten von Willisau in Nebikon: 4. November 1948.

Dauer der Stundung: 2 Monate, d. h. bis 4. Januar 1949.

Sachwalter: Th. Huber, Konkursbeamter, Zell.

Eingabefrist: bis und mit 3. Dezember 1948. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 4. November 1948, binnen der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag, den 20. Dezember 1948, nachmittags 14.15 Uhr, im Restaurant « Eisenbahn » in Zell.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters.

Ct. du Valais *Arrondissement de Martigny* (2041)

Débiteur: Grenon Jean, boucherie, Riddes.

Date du prononcé: 17 août 1948.

Durée du sursis: 4 mois.

Commissaire: M^e André Girard, préposé aux poursuites et faillites, Martigny-Ville.

Délai pour les productions: 3 décembre 1948. Sommation aux créanciers: Les créanciers sont sommés de produire leurs créances dans le délai précité à peine de ne pouvoir prendre part aux délibérations relatives au concordat.

Assemblée des créanciers: 13 décembre 1948, à 14 h., en la salle des audiences du Tribunal de Martigny.

Dépôt des pièces: à partir du 1^{er} décembre 1948, au bureau du commissaire, à Martigny-Ville.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Meilen* (2045)

Schuldner: Kru ck Karl, Baumeister, Schiedhaldensteig 16, Künacht (Zürich).

Termin: Donnerstag, den 25. November 1948, 14.30 Uhr, im Gerichtshaus Meilen.

Gegenstand: Bestätigung des Nachlassvertrages mit Abtretung aller Aktiven an die Gläubiger.

Einwendungen können die Gläubiger, Mitschuldner und Bürgen des Gesuchstellers bis zur Verhandlung schriftlich oder in der Verhandlung mündlich anbringen. Akteneinsicht vom 22. bis 24. November 1948.

Meilen, den 9. November 1948. Der Gerichtsschreiber: Hässig.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Montreux* (2032)

Monsieur le président du Tribunal du district de Vevey statuera, en son audience du mardi 16 novembre 1948, à 9 heures, en salle de ses audiences, rue du Simplon 22 (Cour au Chantre), à Vevey, sur l'homologation du concordat préposé par Bar Jean, Café-Restaurant du Montagnard, à Villard sur Chamby, à ses créanciers.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent, sous peine de perdre leur droit de recours, se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Montreux, le 8 novembre 1948.

Le commissaire: E. Haldy.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Ct. de Vaud *Arrondissement de Morges* (2026)

Par décision du 4 novembre 1948, le président du Tribunal du district de Morges a refusé d'homologuer le concordat proposé par Auderset Alfred, ancien boulanger, à Chavannes sur Renens, à ses créanciers chirographaires, les conditions des art. 306 et suivants L. P. n'étant pas remplies.

Morges, le 5 novembre 1948.

Le commissaire au sursis:

R. Ramelet, préposé aux faillites.

Nachlasslungsgesuch — Demande de sursis concordataire (SchKG 293.) (L. P. 293.)

Kt. Glarus Zivilgericht des Kantons Glarus (2038)

Hefti Heinrich, Möbelgeschäft und Polsterwerkstätte, obere Gerichtshausstrasse, Glarus, hat das Gesuch um Bewilligung einer Nachlasslung gestellt. Das Zivilgericht des Kantons Glarus als Nachlassbehörde wird über dieses Gesuch in seiner Sitzung vom Donnerstag, den 18. November 1948, 11 Uhr, entscheiden. Die Gläubiger des Gesuchstellers sind berechtigt, an den Verhandlungen zu erscheinen und allfällige Einwendungen gegen die Bewilligung der Stundung zu erheben.

Glarus, den 6. November 1948. Namens des Zivilgerichts,
der Präsident: Dr. H. Becker-Lieni;
der Gerichtsschreiber: Dr. K. Luchsinger.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung (2046)
Rückzug eines Nachlassvertrages

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat durch Beschluss vom 20. Oktober 1948 das Begehren des

Heer Heinrich H., dipl. Ing.,

wohnhaft Höhestasse 60, Zollikon-Zürich, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Hans Glarner, Bahnhofstrasse 35, Zürich, um gerichtliche Bestätigung des Nachlassvertrages als durch Rückzug erledigt abgeschlossen.

Der Beschluss ist rechtskräftig und damit die dem Nachlassschuldner mit Beschluss vom 6. Februar 1948 bewilligte Nachlasslung beendet. Zürich, den 8. November 1948.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung;
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

H. Weber & Co., in Zürich (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1948, Seite 2973). Diese Firma wurde als Kommanditaktiengesellschaft gegründet.

5. November 1948.

Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute (Banque des Lettres de Gage d'Etablissements suisses de Crédit hypothécaire) (Banca di Obbligazioni fondiarie degli Istituti ipotecari svizzeri), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1948, Seite 2217). Auf das Grundkapital von Fr. 25 000 000 sind Fr. 22 000 000 einbezahlt.

5. November 1948.

Phoenix-Stahl A. G. (Aciers Phénix S. A.) (Acciaii Phoenix S. A.), bisher in Zürich 5 (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1947, Seite 2390). Die Generalversammlung vom 18. Oktober 1948 hat die Statuten abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Schlieren. Geschäftslokal: Friedaustasse 9.

5. November 1948.

Genossenschaft Taubstummenhilfe Zürich, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1944, Seite 2774). Gustav Maurer ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand als Aktuar gewählt worden Adolf Maurer, von und in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit Präsident Johann Hepp.

5. November 1948. Maschinenfabrik.

Gebürder Sulzer, Aktiengesellschaft, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1948, Seite 1886). Maschinenfabriken usw. Die Prokura von Robert Graf ist erloschen. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Winterthur, ist erteilt an Dr. Frédéric Comtesse, von La Sagne, in Zürich, und Ulrich Wolfer, von Thalwil und Winterthur, in Winterthur.

5. November 1948. Bauschreinerei, Möbelfabrik usw.

Karl Steiner, in Zürich (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1945, Seite 138). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Bauschreinerei, Fenster- und Möbelfabrik, Spezialfabrik für Laden- und Schaufensterausbau. Neues Geschäftslokal: Hagenholzstrasse 60.

5. November 1948. Chemisch-pharmazeutische Produkte.

Chepha-Handels-A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1948, Seite 2330), chemisch-pharmazeutische Produkte. Neues Geschäftslokal: Talacker 16 in Zürich 1.

5. November 1948.

Gipser- und Malergenossenschaft Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1947, Seite 2610). Die Unterschrift von Willy Brunner, Geschäftsleiter, ist erloschen.

5. November 1948.

Tages-Anzeiger für Stadt und Kanton Zürich A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1948, Seite 2321). Robert Furrer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

5. November 1948. Chemisch-pharmazeutische Produkte usw.

E. A. Zurmühle & Cie., in Dietikon, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1948, Seite 146), chemisch-pharmazeutische Produkte usw. Die Prokura von Josef Hug ist erloschen.

5. November 1948. Auto-Reparaturwerkstätte.

Hans Weinmann & Sohn, in Zürich 9. Unter dieser Firma sind Hans Weinmann sen. und Hans Weinmann jun., beide von Herrliberg, in Erlenschbach (Zürich), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober ihren Anfang genommen hat. Hans Weinmann sen. führt Einzelunterschrift, und Hans Weinmann jun. zeichnet gemeinsam mit Hans Weinmann sen. Auto-Reparaturwerkstätte, insbesondere Richtarbeiten von Autobestandteilen. Freilagerstrasse 25.

5. November 1948. Werkstätte für Innenausbau.

Arnold Knof, in Zürich (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1934, Seite 3498), Werkstätten für Innenausbau usw. Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gemäss Art. 68, Abs. I, HRegV. von Amtes wegen gelöscht.

5. November 1948. Wein.

René Deluermoz, in Zürich (SHAB. Nr. 127 vom 4. Juni 1945, Seite 1263), Weinhandlung. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Genf (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1948, Seite 2916) im Handelsregister von Zürich von Amtes wegen gelöscht.

5. November 1948. Metzgerei, Würsterei.

Adolf Barmettler, in Unteregstringen (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1934, Seite 2062), Metzgerei und Würsterei. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirks-

gerichtes Zürich vom 5. Oktober 1948 der Konkurs eröffnet worden. Das Geschäft wird weitergeführt, jedoch nicht durch dessen bisherigen Inhaber. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

5. November 1948. Keramische Isoliermaterialien.

Eduard Bührer, in Zürich (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1946, Seite 2298), Fabrikation keramischer Isoliermaterialien. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 7. Oktober 1948 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

5. November 1948. Oelfeuerungen usw.

Aktiengesellschaft C. Rüegger & Co. (Société Anonyme C. Rüegger & Co.) (Società Anonima C. Rüegger & Co.), in Wallisellen (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1947, Seite 2633), Herstellung und Vertrieb von Oelfeuerungen usw. Ueber diese Gesellschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 15. Oktober 1948 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

6. November 1948.

Landw. Genossenschaft Neftenbach, in Neftenbach (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1947, Seite 38). Hermann Waser ist nicht mehr Aktuar, bleibt aber weiter als Beisitzer im Vorstand; seine Unterschrift ist erloschen. Alfred Schneider, von und in Neftenbach, ist nicht mehr Beisitzer, sondern Vizepräsident des Vorstandes, und Robert Peter ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Aktuar des Vorstandes. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

6. November 1948.

Condor-Film A. G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1947, Seite 1301), Herstellung von Filmen jeder Art usw. Dr. Hans Weyermann ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Paul Fueter, von Bern, in Lancy (Genf), als Präsident, und Henry Jahan, französischer Staatsangehöriger, in Paris. Sie führen Kollektivunterschrift. Neues Geschäftslokal: Seefeldstrasse 35 in Zürich 8.

6. November 1948.

A.-G. für Gas-Industrie (S. A. pour l'Industrie du Gaz) (S. A. per l'Industria del Gaz), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1948, Seite 1975). Victor Schlegel ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie diejenige von Helene Erni sind erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift gewählt worden Jakob Schlegel, von Zürich und Wartau (St. Gallen), in Zürich. Neues Geschäftslokal: Stauffacherstrasse 25 in Zürich 4 (Bureau J. Schlegel).

6. November 1948. Restaurant.

Paul Lendi, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1938, Seite 1982), Restaurationsbetrieb. Der Inhaber hat den geschäftlichen Sitz sowie das persönliche Wohnmizil nach Adliswil verlegt. Geschäftslokal: Albisstrasse 26, «Zum Albislohof».

6. November 1948.

Papier A.-G. vorm. Simmen Aktien-Gesellschaft Papierwarenfabrik, in Horgen (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1947, Seite 410). Die Prokura von Walter Schwarzenberger ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Stefan Keel, von Rebstein (St. Gallen), in Horgen.

6. November 1948. Bonnetierwaren usw.

Harry Gottlieb, G. m. b. H., Zürich, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1948, Seite 1694), Bonnetierwaren usw. Neues Geschäftslokal: Limmatquai 80 in Zürich 1 (bei Jakob Widmer).

6. November 1948.

Merkur Handelsgesellschaft für technische Erzeugnisse, in Zürich 11, Genossenschaft (SHAB. Nr. 276 vom 24. November 1945, Seite 2914). Die Generalversammlung vom 20. Oktober 1948 hat beschlossen, die Genossenschaft im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln. Die Genossenschaft ist aufgelöst. Ihre Aktiven und Passiven gehen auf Grund der Bilanz per 1. Oktober 1948 auf die «Ohm A.-G.», in Zürich, über. Die Löschung kann noch nicht erfolgen, weil die Eidgenössische Steuerverwaltung, Sektion Kriegsgewinnsteuer, dagegen Einspruch erhoben hat.

6. November 1948. Elektrizitäts-Materialien.

Ohm A.-G., in Zürich. Im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften hat sich die «Merkur Handelsgesellschaft für technische Erzeugnisse», in Zürich, ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt. Die Statuten datieren vom 25. Oktober 1948. Zweck der Gesellschaft sind Import, Export, Handel und Vertretung in allen Artikeln, Materialien und Produkten auf dem Gebiete der Elektrizität. Die «Ohm A.-G.» übernimmt von der «Merkur Handelsgesellschaft für technische Erzeugnisse» deren Vermögen mit Aktiven und Passiven auf Grund der Bilanz per 1. Oktober 1948, nach der die Aktiven und die Passiven je Fr. 20 000 betragen. Die Passiven bestehen im Genossenschaftskapital von Fr. 20 000, eingeteilt in 40 Genossenschaftsanteile zu Fr. 500. Das Grundkapital von Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, ist mit Fr. 20 000 liberiert, und zwar durch Einbringung der 40 Genossenschaftsanteile zu Fr. 500 durch die Genossenschafter der «Merkur Handelsgesellschaft für technische Erzeugnisse». Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Hans Sigg, von Basel und Ossingen, in Zürich. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt Karl Rinderknecht, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Mühlebachstrasse 6 in Zürich 8.

Bern — Berne — Berna

Bureau de La Neuveville

6 novembre 1948. Caoutchouc, etc.

Florian Bourquin, à La Neuveville, achat et vente de caoutchouc en tous genres, etc. (FOSC. du 17 septembre 1947, N° 217, page 2700). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Thun

5. November 1948.

Viehzuchtgenossenschaft Eriz I, in Eriz (SHAB. Nr. 32 vom 9. Februar 1932, Seite 335). Die Genossenschaft hat in ihrer Hauptversammlung vom 24. Oktober 1948 neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Thun» und gesetzlich vorgeschriebene Veröffentlichungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschriften von Fritz Fankhauser, Vizepräsident, und Arnold Imhof, Sekretär/Kassier, sind erloschen. Präsident ist nun Hans Eicher, von Buchholterberg, in Eriz. Der bisherige Präsident Christian Reusser amtiert inskünftig als Sekretär/Kassier, der bisherige Beisitzer Christian Ramseyer,

von Trub, in Eriz, als Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Sekretär kollektiv zu zweien. Domizil: beim Präsidenten.

5. November 1948. Metzgerei, Würsterei.

Marcel Vonlanthen, in Thun. Inhaber der Firma ist Marcel Vonlanthen, von Rosseus (Freiburg), in Thun. Metzgerei, Würsterei. Pestalozzistrasse 66.

Bureau Trachselwald

6. November 1948. Wirtschaft.

Walter Müller, in Huttwil, Betrieb der Wirtschaft « Zum Stadthaus » (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1938, Seite 1066). Diese Einzelfirma wird infolge Sitzverlegung nach Grenechen (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1948, Seite 2515) im Handelsregister von Trachselwald von Amtes wegen gelöscht.

Lucern — Lucerne — Lucerna

5. November 1948. Neuheitenvertrieb usw.

Ernst Lehner jun., in Luzern, Vertrieb von Neuheiten usw. (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1948, Seite 2903). Diese Firma ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma « B. Lehner & Co. », in Luzern.

5. November 1948. Neuheiten aller Art.

B. Lehner & Co., in Luzern. Unter dieser Firma sind Berta Lehner, geb. Schneider, und deren Sohn, Ernst Lehner, beide von Gränichen (Aargau), in Emmen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen; die mit dem 1. November 1948 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Ernst Lehner jun. », in Luzern, übernommen hat. Berta Lehner, geb. Schneider, ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin; Kommanditär mit dem Barbetrag von Fr. 1000 ist Ernst Lehner junior. An Ernst Lehner-Schneider senior, von Gränichen (Aargau), in Emmen, ist Einzelprokura erteilt. Vertrieb von Neuheiten aller Art, speziell von Haushaltartikeln. Frohburgstrasse 1 a.

Glarus — Glaris — Glarona

6. November 1948. Beteiligungen.

SOFIPRI S.A., in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 21. Oktober 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Kauf, der Verkauf und die Verwaltung von finanziellen Beteiligungen an jeglichen beliebigen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernest Dubois, von Buttes (Neuchâtel), in Lausanne, als Präsident, und Max Marti, von Aarberg und Wiedlisbach (Bern), in Lausanne; sie zeichnen kollektiv. Domizil der Gesellschaft: bei Dr. iur. Heinrich Heer, Zaunplatz.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

6 novembre 1948.

Société de laiterie de Remaufens, à Remaufens, société coopérative (FOSC. du 2 août 1932, N° 178, page 1878). Dans son assemblée générale du 16 mai 1948, la société a renouvelé ses statuts pour les adapter à la législation nouvelle. Elle a pour but de sauvegarder les intérêts de ses associés en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait et en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. La société est affiliée à la « Fédération des sociétés fribourgeoises de laiterie, 'Zone de la montagne' ». Les engagements de la société ne sont garantis que par la fortune sociale. Les publications exigées par la loi auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, les autres dans la « Feuille officielle du canton de Fribourg ». La société est représentée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Ce sont: Tobie Tâche, président (déjà inserit); Robert Déglise, feu Pierre, de et à Remaufens, vice-président; Louis Genoud, fils de Jean, de et à Remaufens, secrétaire. La signature de Basile Colliard est éteinte.

Bureau de Fribourg

4 novembre 1948.

Staug, Entreprise suisse de construction de routes et de travaux publics S.A., succursale de Fribourg (FOSC. du 2 février 1945, N° 27, page 279), avec siège principal à Berne. Les personnes autorisées à signer, signent dorénavant toutes collectivement à deux. Ce sont pour tout l'établissement y compris la succursale de Fribourg: Roger de Crousaz, président du conseil d'administration; D^r Bernard Hammer, vice-président; Jean Beer, administrateur et directeur général; Martin Protzen, de Münsingen, à Fribourg, jusqu'ici directeur de la succursale de Fribourg, maintenant remplaçant du directeur général et chef de la division: construction de routes; Raoul Scheurer, d'Aarberg, à Berne, chef de la division: travaux publics; enfin les fondés de procuration Hans Hertig sen., Otto Walther; Robert Studach et Gottfried Widmer. Par conséquent, les signatures individuelles jusqu'ici valables sont éteintes. La signature d'Ernest Born est éteinte par suite de décès. Siège de la succursale: rue de Romont 24.

4 novembre 1948.

Société de laiterie de Cottens, à Cottens, société coopérative (FOSC. du 30 avril 1947, N° 99, page 1175). Dans son assemblée générale du 16 juillet 1948, la société a adopté de nouveaux statuts en harmonie avec le droit nouveau. La société a pour but de sauvegarder les intérêts de ses associés en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait et en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. La société est affiliée à la « Fédération des Sociétés fribourgeoises de laiterie, 'Zone de la Montagne' ». Les engagements de la société sont garantis uniquement par sa fortune. Les déficits annuels d'exploitation peuvent être cependant couverts par le fonds de réserve ou par les associés au moyen d'une contribution extraordinaire. Le conseil se compose de 3 à 5 membres. Les publications ont lieu dans la « Feuille officielle du canton de Fribourg »; les publications exigées par la loi doivent être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le président, le vice-président et le secrétaire signent collectivement à deux.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

6. November 1948.

Schweizerisches Vereinssortiment (Maison Suisse du Livre) (Casa Svizzera del Libro) (The Swiss Wholesale Book Co.), in Olten, Genossenschaft (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1948, Seite 1987). Neues Geschäftsdomizil: Amthausquai 23.

6. November 1948. Farben, Malartikell usw.

Talens & Sohn A.G., in Olten, Farben, Malartikell usw. (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1947, Seite 3483). Neues Geschäftsdomizil: Hausmatrain 6.

6. November 1948. Schaufensterdekorationen, Plakate usw.

Keel & Jaques, in Olten. Walter Keel, von Rebstein (St. Gallen), in Olten, und Albert Jaques, von Ste-Croix, in Neuenburg, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1948 begonnen hat. Schaufensterdekorationen und Plakate, Ausstellungsstände. Hübelstrasse 25.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

4. November 1948. Rohmaterialien für die Hutfabrikation.

Le Garenne S.A., in Basel, Import von und Handel mit Rohmaterialien für die Hutfabrikation (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1948, Seite 2036). Neues Domizil: Nauenstrasse 55.

4. November 1948.

Grauwiler Söhne, Metzgerei & Wurstfabrik, in Basel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1946, Seite 2335). Der Gesellschafter Peter Johann Grauwiler ist ausgeschieden. Karl Albert Grauwiler führt nun Einzelunterschrift. Heinrich Emil Grauwiler wohnt nun in Vitznau.

4. November 1948.

Lamprecht & Co Internationale Transporte, in Basel (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1947, Seite 2712). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die « Lamprecht & Co A.G. Internationale Transporte Basel », in Basel.

4. November 1948.

Lamprecht & Co A.G. Internationale Transporte Basel (Lamprecht & Cie S.A. Transports Internationaux, Bâle) (Lamprecht & Co S.A. Trasporti Internazionali, Basilea) (Lamprecht & Co Ltd. International Transportation, Basile), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. September 1948 eine Aktiengesellschaft. Zweck ist: Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Kommanditgesellschaft « Lamprecht & Co Internationale Transporte », in Basel, betriebenen Speditionsgeschäftes. Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen, Erwerb und Veräusserung von Grundstücken. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kommanditgesellschaft « Lamprecht & Co Internationale Transporte », in Basel, gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1947 die Aktiven von Fr. 1 034 283.89 und die Passiven von Fr. 984 283.89 zum Uebernahmepreis von Fr. 50 000. Hierfür erhalten 2 Aktionäre 50 voll liberierte Aktien der Gesellschaft. In den Aktiven eingeschlossen ist die Liegenschaft Peter-Merian-Strasse 48, die zum Preise von Fr. 127 500 übernommen wird. Dabei werden die in den Passiven figurierenden Hypothekenschulden von Fr. 125 000 von der Erwerberin zur Anrechnung an den Kaufpreis übernommen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. Adolf Ehrbar, von Zürich und Urnäseh, in Zollikon, als Präsident, er zeichnet zu zweien, und Adolf Lamprecht, von Illnau, in Basel, als Delegierter und Direktor, mit Einzelunterschrift. Prokura zu zweien für das ganze Unternehmen wurde erteilt an: Heinz Schmidt, in Basel, und Karl Indlekofer, in Mühelstein, beide von Basel. Kollektivprokura für den Hauptsitz allein wurde erteilt an Gustav Fluri, von und in Basel. Domizil: Peter-Merian-Strasse 48.

4. November 1948.

Wohngenossenschaft Landhof, in Basel (SHAB. Nr. 292 vom 14. Dezember 1943, Seite 2776). Aus der Verwaltung sind Alfred Schuler und Dr. Gustav Bohny ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden gewählt: Josef Seiler, von Wohlenschwil, und Fritz Huber, von Basel, beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

4. November 1948. Transportunternehmungen.

Fritz Meyer Aktiengesellschaft, in Basel, Betrieb von Transportunternehmungen usw. (SHAB. Nr. 125 vom 1. Juni 1948, Seite 1520). In den Verwaltungsrat wurde gewählt der Direktor Walter Voegtli-Dede.

4. November 1948. Innendekoration.

F. Brenner, in Basel, Innendekoration usw. (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1938, Seite 1238). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma « F. Brenner », in Basel.

4. November 1948. Innendekoration.

F. Brenner, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Brenner-Schäfer, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma « F. Brenner », in Basel. Einzelprokura wurde erteilt an Mathilde Brenner-Schäfer, von und in Basel. Innendekoration, Fabrikation von Polstermöbeln und Vorhängen, Handel mit Stoffen. Steinenberg 21.

5. November 1948. Pharmazutiselle Produkte.

Robapharm Laboratoriums A.G. (Société de laboratoire Robapharm), in Basel, Herstellung und Vertrieb pharmazeutischer Produkte (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1948, Seite 256). In der Generalversammlung vom 30. Oktober 1948 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000, wurde durch Ausgabe von 300 Aktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Auf das Erhöhungskapital von Fr. 300 000 wurde Fr. 75 000 durch Verrechnung einbezahlt. Das Gesellschaftskapital ist also mit Fr. 275 000 liberiert.

5. November 1948.

Consilia-Fiduciaire, in Basel (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1948, Seite 1171). Zum Direktor wurde ernannt Kurt Stüssi, von Glarus, in Basel; Prokura wurde erteilt an Alfred Wegmann, von Schaffhausen, in Bern. Sie zeichnen zu zweien.

5. November 1948.

Berufskleiderfabrik A.G. Basel, in Basel (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1948, Seite 2227). In der Generalversammlung vom 14. Oktober 1948 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun Berufskleiderfabrikations A.G. Basel.

5. November 1948. Chemisch-technische Produkte usw.

St. Walter, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Stefan Walter, österreichischer Staatsangehöriger, in Basel. Import von chemisch-technischen Artikeln und Hüttenprodukten. Handel mit Waren aller Art. Greifengasse 23.

5. November 1948. Sehirnfabrik usw.

Paul Steiger, in Basel, Sehirnfabrik usw. (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1941, Seite 714). Prokura wurde erteilt an Karl Andres Steiger, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

5. November 1948. Landesprodukte.

E. Leonardi, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Egidio Leonardi-Bucher, von Bedretto, in Crocifisso, Gemeinde Savosa. Landesprodukte. St. Jakobs-Strasse 3.

6. November 1948. Teppiche usw.
Sandreuter & Co A.G., in Basel, Handel mit Teppichen usw. (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1948, Seite 272). Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Sandreuter-Steiger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: Witwe Irma Sandreuter-Steiger, von Basel, in Riehen, und der bisherige Prokurist Johann Fischer-Bernet; dieser zeichnet nun als Delegierter zu zweien mit einem Prokuristen.

6. November 1948. Autotransporte usw.
W. Heiniger, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Walter Heiniger-Kocher, von und in Basel. Autotransporte und Handel mit Mineralwasser. Karpfenweg 22.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

8. November 1948. Waren aller Art.
ARCUS A.G. (Handelsgesellschaft) (ARCUS S.A. [Société commerciale]) (ARCUS Co. Ltd. [Commercial Company]), in Schaffhausen, Handel mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 173 vom 28. Juli 1947, Seite 2152). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB. Nr. 260 vom 5. November 1948, Seite 2983) im Handelsregister von Schaffhausen von Amtes wegen gelöscht.

8. November 1948. Flüssige Seife.
Hans Kiefer-Henke, Permatinwerk Stein am Rhein, in Stein am Rhein, Fabrikation von flüssiger Seife (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1945, Seite 3269). Neues Geschäftslokal: Wagenhauserstrasse (beim Bahnhof).

8. November 1948.
Aluminiumwerke Neuhausen A.G. (Usines d'Aluminium Neuhausen S.A.) (Aluminium Works Neuhausen Ltd.), in Neuhausen am Rheinfall (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1948, Seite 1888). Dr. Max Angst, von Basel, in Neuhausen am Rheinfall, wurde zum Direktor ernannt; er zeichnet zusammen mit einem andern Kollektivzeichnungsberechtigten.

8. November 1948.
Werner Senn, Treuhandbüro, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Senn, von Wil (St. Gallen), in Schaffhausen. Buchhaltungen, Revisionen und Treuhandgeschäfte. Lindenweg 1.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

3. November 1948. Elektrotechnik.
Grossenbacher & Co., in St. Gallen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1948, Seite 1260). Die Kommandite des Franz Lautenschlager-Knop wird von Fr. 100 000 auf Fr. 200 000 erhöht. Als neuer Kommanditär ist der Gesellschaft beigetreten mit dem Betrage von Fr. 300 000 Jakob Laib, von und in Amriswil. Der Betrag der Kommanditerhöhung des Franz Lautenschlager ist durch Verrechnung liberiert. Die Kommandite des Jakob Laib wurde wie folgt liberiert: Fr. 200 000 durch Verrechnung, Fr. 100 000 durch Barzahlung.

6. November 1948. Kolonialwaren.
Kunz-Wihler, in Altstätten, Kolonialwaren en détail und mi-gros (SHAB. Nr. 156 vom 9. Juli 1931, Seite 1508). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

6. November 1948.
Hrch. Lippuner, Colonialwaren, in Altstätten. Inhaber der Firma ist Heinrich Lippuner, von Grabs, in Altstätten-Breite. Kolonialwaren en gros und mi-gros. Breite.

6. November 1948.
Staadler Möbel, Paul Gähler, in Staad, Gemeinde Thal. Inhaber der Firma ist Paul Gähler, von Urnäsch (Appenzell A.-Rh.), in Staad, Gemeinde Thal. Einzelprokura wurde erteilt an Emilie Gähler-Burkart, von Urnäsch, in Staad, Gemeinde Thal. Fabrikation von und Handel mit Möbeln. Hauptstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

6. November 1948.
Lataria Engiadinaisa, in St. Moritz und Zweigniederlassung in Scuol/Schuls, Genossenschaft (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1947, Seite 3601). Aus dem Vorstand ist ausgeschieden Gian Ganzoni; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden neu gewählt: Gian Ratti (bisher Mitglied) als Präsident und Alfons Zappa, von Zernez, in S-chanf. Die Unterschrift führen der Präsident und der Vizepräsident kollektiv unter sich oder jeder mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes.

6. November 1948. Restaurant.
Gottl. Wagner, in Chur, Inhaber dieser Firma ist Gottlieb Wagner, von Wölliswil-Wangen (Bern), in Chur. Betrieb des Restaurant «Zur Brauerei» Rätustrasse 40.

6. November 1948. Restaurant.
Frau M. Cadalbert, in Chur. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Marie Cadalbert, von Rueun, in Chur. Betrieb des Restaurant «Albula». Gürtelstrasse 24.

Aargau — Argovie — Argovia

6. November 1948.
Gebr. Eckert, in Leibstadt, Bau- und Maschinenschlosserei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1937, Seite 148). Josef Eckert ist infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle ist der Firma als Kollektivgesellschaftler beigetreten Emil Eckert junior, von und in Leibstadt (Sohn des bisherigen und verbleibenden Kollektivgesellschaftlers Emil Eckert). Die Firma lautet nun **E. Eckert & Sohn, mech. Werkstätte & Garage, Leibstadt/Aarg.** und verzeigt als Natur des Geschäftes: mechanische Werkstätte und Garage.

6. November 1948.
E. Gloor Bürstenwaren & Bedarfsartikel, in Seon. Inhaber dieser Firma ist Ernst Gloor, von und in Seon. Fabrikation von und Handel mit Bürsten und Pinseln; Handel mit Bürstenholz, Bürstenhaar und Bedarfsartikeln aller Art. Im Berg 8.

6. November 1948. Strohhwaren.
Otto Steinmann & Cie. (A.G.), in Wohlen, Fabrikation von und Handel mit Strohhwaren (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1943, Seite 696). Die an Eugen Rünzi erteilte Prokura ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

6 novembre 1948.
Vittori & Co. Minuteria meccanica, in Taverna. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società in nome collettivo che ha avuto inizio il 1° giugno 1948, tra Ezio Vittori fu Giovanni, da Scareglia, domiciliato a Taverna, e Giovanni Ferretti di Decenzio, di nazionalità italiana, in Milano (Italia). Fabbricazione e commercio di minuteria meccanica.

Distretto di Mendrisio

5 novembre 1948. Macelleria, ecc.
Foglia Remo, in Chiasso, esercizio di una macelleria e salumeria (FUSC. del 20 gennaio 1937, N° 15, pagina 140). La ditta è cancellata d'ufficio a seguito di trasferimento della sede a Massagno (FUSC. del 4 novembre 1948, N° 259, pagina 2975).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

6 novembre 1948. Vêtements en cuir.
A. Roulet, à Lausanne. Le chef de la maison est Albert Roulet, allié Rhunke, de Echichens (Vaud) et La Sagne (Neuchâtel), à Lausanne. Commerce et fabrication de vêtements en cuir. Avcnue J.-J.-Mercier 2.

6 novembre 1948. Installations électriques.
R. Balmer, à Lausanne. Le chef de la maison est Robert Balmer, de Wilderswil (Berne), à Lausanne. Applications et installations électriques. Avenue de la Harpe 7.

Bureau du Sentier

4 novembre 1948.
Société de laiterie du Brassus, au Brassus, commune du Chenit, société coopérative (FOSC. du 25 juillet 1929, N° 171). Dans son assemblée générale du 9 décembre 1947, la société a modifié ses statuts. Sa nouvelle raison sociale est **Société de fromagerie du Brassus**. La société a pour but de sauvegarder les intérêts de ses associés: en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait; en mettant en valeur la production animale et agricole et en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. Les associés sont personnellement et solidairement responsables des dettes de la société. Les publications se font dans la «Feuille d'Avis de la Vallée», en tant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président ou du secrétaire. Le comité est composé de cinq à sept membres, actuellement de sept membres. Le président est Charles-Emile Rochat, fils d'Emile (ancien); vice-président: Etienne-Arthur Reymond, fils d'Edouard-Alfred, du Chenit, au Brassus, commune du Chenit; secrétaire: Ami-David Golay, fils d'Ami-David (ancien). Albert Guignard ne faisant plus partie du comité, sa signature est radiée.

Bureau de Vevey

5 novembre 1948.
Société de l'Imprimerie et lithographie Klauselder, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 19 mai 1945, N° 115). La procuration collective conférée à Robert Ansermet est radiée.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

3 novembre 1948. Hôtel.
Kirschmann Ernest, à Sion, exploitation de l'Hôtel de la Paix et Poste (FOSC. du 6 janvier 1948, N° 3, page 23). Cette raison est radiée par suite de la remise de l'exploitation.

5 novembre 1948. Epicerie, mercerie, etc.
Chabbey Casimir, à Ayent. Le titulaire de cette raison est Casimir Chabbey, de et à Ayent. Exploitation d'une épicerie, mercerie, commerce de tissus, confection.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

2 novembre 1948.
Société des salles de Réunions de St-Aubin S.A., à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges (FOSC. du 11 juin 1931, N° 132, page 1275). La société ayant omis d'adapter ses statuts au droit nouveau est déclarée dissoute. La raison sociale est modifiée en **Société des salles de Réunions de St-Aubin S.A. en liquidation**. Sont désignés comme liquidateurs les membres du conseil d'administration, soit: Théodore Borel, Charles Burgat-Maccabaz (déjà inscrits), Daniel Thiébaud, de Brot-Dessous, à Neuchâtel; le premier président, le second caissier et le troisième secrétaire, et Mathilde Lambert, de Neuchâtel, à Neuchâtel, qui engagent la société par leur signature collective à deux. Robert Verdan, démissionnaire, Jules Rossiaud, dont les signatures sont radiées, Caroline Lauber, Marie de Wesdehlen et Alfred Porret-Humbert, décédés, ne font plus partie du conseil d'administration.

2 novembre 1948.
Société immobilière Grand'rue 6 et 6a à Corcelles S.A., à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche (FOSC. du 12 janvier 1946, N° 9, page 118). Charles-Albert Vuille, administrateur, étant décédé, sa signature est radiée. Samuel-Eugène Renaud, déjà inscrit, a été désigné en qualité d'administrateur unique. Il engagera la société par sa signature individuelle.

5 novembre 1948. Horlogerie.
Gaston Capt, à Colombier, fabrication et terminaison de pièces compliquées d'horlogerie (FOSC. du 26 janvier 1929, N° 21, page 183). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Boudry par suite de transfert du siège à Neuchâtel (FOSC. du 24 septembre 1948, N° 224, page 2595).

Bureau de Neuchâtel

5 novembre 1948. Immenbles.
CERNA S.A., à Neuchâtel, achat, gérance et vente d'immeubles, société anonyme (FOSC. du 1^{er} août 1947, N° 177, page 2204). L'assemblée générale extraordinaire du 3 novembre 1948 a accepté la démission de Franz-David Widmer, administrateur, dont la signature est radiée, et élu Marthe Sandoz, née Mauron, du Locle, à Neuchâtel, en qualité d'administratrice unique. Domicile de la société: Faubourg de l'Hôpital 5 (étude Baillod & Berger).

Genf — Genève — Ginevra

4 novembre 1948. Bijouterie fantaisie.
Manufacture OREA, F. Zaugg, à Genève, manufacture de bijouterie fantaisie (FOSC. du 14 janvier 1948, page 123). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Manufacture OREA, H. Baumgartner», à Genève, ci-après inscrit.

4 novembre 1948. Bijouterie.
Manufacture OREA, H. Baumgartner, à Genève. Le chef de la maison est Hugo-Jakob Baumgartner, de Buochs (Unterwald-le-bas), à Genève. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Manufacture OREA, F. Zaugg», à Genève, radiée. Manufacture de bijouterie or et argent. Rue du Simplon 2.

4 novembre 1948.

Jaccard Machines-Outils S.A., à Genève (FOSC. du 8 mai 1947, page 1258). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite de transfert du siège de la société à La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel) (FOSC. du 2 novembre 1948, page 2948).

4 novembre 1948. Agents de change.

Pasche, Lenolr & Cie, à Genève, agents de change, gérance de fortune et administration de sociétés, société en commandite (FOSC. du 23 août 1945, page 2017). L'associé gérant Henri-David Lenoir s'est retiré, dès le 31 octobre 1948, de la société qui continue sous la nouvelle raison sociale Pasche et Cie. Procuration collective est conférée à Louis Villiet, de Troinex, à Genève, et Joseph Maulet, de nationalité française, à Genève.

4 novembre 1948.

Société Immobilière Rue de Monthoux N° 13, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 novembre 1947, page 3439). Lucien Thévenoz, de Laconnex, au Grand-Lancy, commune de Lancy, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Henry Brolliet, dont les fonctions ont pris fin, est radié; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: boulevard du Théâtre 9 (régie Chamay et Thévenoz).

4 novembre 1948. Participation à des entreprises commerciales, etc.

Hetex S.A., à Genève, participation à des entreprises commerciales ou industrielles, etc. (FOSC. du 18 janvier 1939, page 129). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Charles Bobillier, président, de Môtiers (Neuchâtel), à Zurich, et Oswald Aepli, secrétaire, de et à Zurich, lesquels signent collectivement. Les administrateurs Léon Vermot et André-Charles Wadell sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: place Bel-Air 2 (bureaux du Crédit Suisse).

4 novembre 1948.

Caisse de Prévoyance des Agents de la Police de sûreté en liq^{on}, à Genève, société coopérative (FOSC. du 26 octobre 1948, page 2885). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

4 novembre 1948.

Syndicat des Agriculteurs de Plan-les-Ouates, à Plan-les-Ouates, société coopérative (FOSC. du 27 novembre 1940, page 2188). Dans son assemblée générale du 5 mars 1947, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société prend comme nouvelle raison sociale Syndicat agricole de Plan-les-Ouates. Le syndicat a pour but de grouper les agriculteurs de la région pour la défense de leurs intérêts professionnels. A cet effet, notamment, il rassemblera les commandes d'articles de consommation pour les besoins de ses membres, ainsi que les produits qu'ils auront à livrer et procédera à l'achat et à la location de machines et d'instruments aratoires importants. Les engagements de la société sont garantis solidairement mais subsidiairement par tous les membres conformément à l'art. 869 C. O. Les publications sont faites dans le « Journal d'Agriculture Suisse » et aussi, lorsque la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 5 à 7 membres (au lieu de neuf). Elle est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et celle du secrétaire/caissier. Le président est Pierre Menu, de Plan-les-Ouates, à Arare, commune de Plan-les-Ouates; le vice-président: Joseph Chevrot, et le secrétaire/caissier: François Blanc, tous deux de et à Plan-les-Ouates. Les anciens membres du comité, François Guillemin, président, Ernest Humbert, vice-président, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés; leurs pouvoirs de même que ceux conférés à Marcel Munier (ancien secrétaire/caissier, pris en dehors du comité) sont éteints. Adresse: chez Pierre Menu, président, à Arare, commune de Plan-les-Ouates.

5 novembre 1948. Usine électrique.

Jean Estier, à Versoix. Le chef de la maison est Jean-Emile Estier, de et à Versoix, marié à Adèle-Marie, née Recoux, sous le régime de la séparation de biens avec constitution de dot. Exploitation d'une usine électrique. Bureau: avenue Adrien-Lachenal. Usine à Richelien (Collex-Bossy).

5 novembre 1948. Boucherie-charcuterie.

Fabbi, à Genève, boucherie-charcuterie (FOSC. du 4 février 1948, page 358). Le chef de la maison Joseph-Séraphin-François Fabbi et son épouse Alice-Evelyne, née Borel, ont adopté le régime de la séparation de biens.

5 novembre 1948.

Energie, Etudes, Crédit, à Vandœuvre, société anonyme (FOSC. du 19 février 1936, page 446). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite de transfert du siège de la société à Neuchâtel (FOSC. du 13 août 1948, page 2256).

5 novembre 1948. Société immobilière.

Jolibois S. A., à Genève, tous objets manufacturés ou non (FOSC. du 29 septembre 1948, page 2634). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 octobre 1948, la société a modifié son but social comme suit: l'achat, la vente, la construction et la location de tous immeubles en Suisse et notamment l'exploitation de l'immeuble qu'elle possède à Genève-Cité, rues Töpffer 17, Sturm 18 et Mont de Sion 3, formant la parcelle 4156, feuille 7. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

5 novembre 1948.

Société Immobilière Castelver, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 avril 1945, page 897). Alfred dit Fred Hoffmann, de Bâle; à Rollé (Vaud), a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Ernest-Edouard Stoffel est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

5 novembre 1948. Société immobilière.

NIBUR S. A. lettre B, à Genève, société immobilière (FOSC. du 15 novembre 1946, page 3341). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Rodolphe Cuendet, président, de Ste-Croix (Vaud), à Genève, et Alexandre Hauser, secrétaire, de Wädenswil (Zurich), à Chêne-Bougeries, lesquels signent collectivement. L'administrateur Paul Bastian est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue des Deux-Ponts 22 (bureaux de «Appareillage Gardy Société Anonyme»).

5 novembre 1948. Horlogerie.

Charles Barbier, succ^r de Zentler frères, à Genève, fabrication et vente d'horlogerie (FOSC. du 28 septembre 1948, page 2621). Genre d'affaires actuel: commerce d'horlogerie-bijouterie.

5 novembre 1948.

Syndicat agricole de Puplinge-Presinge, à Puplinge, société coopérative (FOSC. du 29 janvier 1942, page 223). Dans son assemblée gé-

rale du 25 avril 1947, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le syndicat a pour but de grouper les agriculteurs de la région pour la défense de leurs intérêts professionnels. A cet effet, notamment, il rassemblera les commandes d'articles de consommation pour les besoins de ses membres, ainsi que les produits qu'ils auront à livrer et procédera à l'achat et à la location de machines et d'instruments aratoires importants. Les engagements de la société sont garantis solidairement, mais subsidiairement, par tous les membres conformément à l'art. 869 C. O. Les publications sont faites dans le Journal d'Agriculture suisse et aussi, lorsque la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 5 à 7 membres (au lieu de 5). Elle est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et celle du secrétaire-caissier. Le président est Constant Félix (inscrit); vice-président: Rudolf Baumgartner, de Bangerten (Berne), à Puplinge; secrétaire-caissier: Pierre Deléaval (inscrit). Les pouvoirs conférés à John Gonin, ancien membre et vice-président du comité, dont les fonctions ont pris fin, sont éteints.

5 novembre 1948.

Société Charbonnière Couderc, société à responsabilité limitée, St Etienne (France), succursale de Genève, à Genève (FOSC. du 18 janvier 1946, page 186), société à responsabilité limitée avec siège principal à St-Etienne (Loire-France). Dans ses assemblées générales des 14 décembre 1946, et 10 février 1948, la société a apporté diverses modifications à ses statuts. Le capital social de 5 000 000 de fr. français a été porté successivement à 10 000 000 de fr. français, puis à 14 500 000 fr. français par incorporation de réserves et enfin à 15 000 000 de fr. français par un apport en nature représenté par des droits incorporels. Le capital social est donc actuellement de 15 000 000 de fr. français, divisé en 15 000 parts sociales de 1000 fr. françaises chacune, intégralement libérées et réparties comme suit: Pierre Vieljeux (inscrit), titulaire de 226 parts; Christian Vieljeux (inscrit), titulaire de 740 parts; Jean Couderc (inscrit), titulaire de 1813 parts; Jacques-Charles Laurent (inscrit), titulaire de 829 parts; Louis-Aloys Böhler (inscrit), titulaire de 674 parts; Geneviève Delmas (inscrite), actuellement à Paris, titulaire de 342 parts; Christiane Delmas (inscrite), actuellement à Paris, titulaire de 342 parts; Compagnie Delmas-Vieljeux (inscrite), titulaire de 7720 parts; Consorts Couderc (inscrites), titulaires de 1740 parts; M^{me} Guy Rouhet, de nationalité française, à Bordeaux, titulaire de 171 parts; M^{me} Frank Delmas, titulaire de 200 parts; M^{me} Claude Ruspoli, titulaire de 101 parts, et Maurice Delmas, titulaire de 102 parts, ces trois derniers de nationalité française, domiciliés à Le Fort Louis-La-Rochelle, devenus associés par suite de la liquidation de la succession de Frank Delmas qui est de ce fait radiée. Par suite de la nouvelle répartition des parts, sont également radiés les associés suivants: succession de Léonce Vieljeux; Marcel Mounier; Georges Juin et Pierre du Vivier de Streele.

5 novembre 1948. Documentation et informations juridiques.

Sodipresse S. A., à Genève, bureau de documentation et d'informations juridiques, etc. (FOSC. du 11 juin 1948, page 1637). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 novembre 1948, la société a décidé de porter son capital social de 50 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 100 actions de 500 fr., au porteur, entièrement libérées, dont 61 par compensation avec une créance contre la société, et 39 en espèces. Elle a adopté de nouveaux statuts. Le capital social est de 100 000 fr., entièrement libéré, divisé en 100 actions de 500 fr. nominatives et 100 actions de 500 fr., au porteur, ces dernières actions privilégiées en ce qui concerne le remboursement du capital social en cas de liquidation de la société.

5 novembre 1948.

Société Immobilière Rue des Eaux Vives 110, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 4 novembre 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but: l'achat, la vente, la possession et l'exploitation d'immeubles et notamment l'acquisition pour le prix de 90 000 fr. d'un immeuble sis en la ville et commune de Genève, section Eaux-Vives, formant la parcelle 1698 B, feuille 7, avec bâtiment N° B 57, situé rue des Eaux-Vives 110 et rue du Clos. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Robert-Honoré Tournaire, de et à Genève, est nommé unique administrateur; il signe individuellement. Adresse: rue de Rive 1 (régie Robert Tournaire).

6 novembre 1948. Charcuterie.

R. Fatton, à Carouge, commerce et représentation de charcuterie (FOSC. du 19 septembre 1947, page 2727). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

6 novembre 1948. Produits alimentaires, etc.

J. M. Barbier, à Genève. Le chef de la maison est Jean-Marc Barbier, de nationalité française, à Genève. Commerce, représentation, importation, commission en produits alimentaires et articles de diverses natures. Avenue Pictet-de-Rochemont 8.

6 novembre 1948. Café.

Emile Dérivaz, à Genève, exploitation d'un café (FOSC. du 5 décembre 1934, page 3353). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

6 novembre 1948. Boulangerie-pâtisserie.

Arnold Louis, à Carouge, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 19 juin 1945, page 1414). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

6 novembre 1948.

Société Immobilière rue Schaub, Lettre G., en liquidation, à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 octobre 1945, page 2389). André Galliard, de et à Genève, a été nommé unique administrateur et liquidateur; il signe individuellement. L'administrateur et liquidateur François Graisier est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société en liquidation: place Longemalle 7 (bureaux de «Régie Immobilière S. A.»).

6 novembre 1948. Transports.

Judith Bogaty, à Genève. Le chef de la maison est Judith-Virginie-Marie-Louise Bogaty, née Ferraton, de nationalité française, à Genève, épouse séparée de biens et dument autorisée de Michel Bogaty, de nationalité russe, à Genève, à qui procuration individuelle a été conférée. Transports de marchandises de diverses natures par camions-automobiles. Quai des Arénieres 6.

6 novembre 1948.

Uhren-Export A. G. (Montres Export S. A.), à Genève (FOSC. du 15 juin 1946, page 1801). La société dissoute de fait et liquidée est radiée d'office (décision de l'autorité de surveillance du 21 mai 1948).

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 126664. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1948, 12 Uhr.
Isak Kublitz, Mariendalsvej 12 A, Kopenhagen (Dänemark).
Fabrik- und Handelsmarke.

Mäntel, Presenningen, Planen, Blahen oder dergleichen zur Verhüllung von Motorwagen, Motorrädern und Maschinen.

iku
AUTO COAT

N° 126665. Date de dépôt: 24 septembre 1948, 18 h.
Jaun et Prod'hom S.A., place de la Synagogue 2, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Porte-bagages pour vélos et supports-vélos.



N° 126666. Date de dépôt: 9 octobre 1948, 12 h.
Laboratoires Brandt S.A., boulevard de la Cluse 28, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 68494. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 9 octobre 1948.

Produits pharmaceutiques.

**FURONCULASE
SIMPLE**

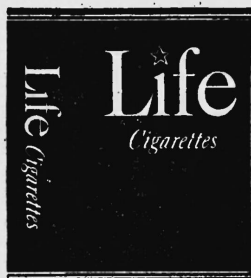
N° 126667. Date de dépôt: 9 octobre 1948, 12 h.
Laboratoires Brandt S.A., boulevard de la Cluse 28, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque N° 68495. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 9 octobre 1948.

Produits pharmaceutiques, renfermant des substances tirées de la bardane.

**FURONCULASE
BARDANÉE**

N° 126668. Date de dépôt: 11 octobre 1948, 18 h.
Brown & Williamson Tobacco Corporation (Export) Limited, Westminster House, Millbank 7, Londres S.W. 1 (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Tabac manufacturé sous toutes ses formes.



N° 126669. Date de dépôt: 13 octobre 1948, 10 h.
Zosi et fils, Chalet «Les Sapins», Les Avants sur Montreux (Suisse).
Marque de fabrique.

Appareils de mesures radio-électriques, oscillographes à rayons électroniques, amplificateurs de mesures, amplificateurs B.F.



Nr. 126670. Hinterlegungsdatum: 15. Oktober 1948, 17 Uhr.
Elastic AG., Elsässerstrasse 248, Basel 13 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummielastische Textilien und andere Artikel der Textilindustrie.

finette

N° 126671. Date de dépôt: 22 octobre 1948, 18 h.
John Jameson & Son, Limited, Bow Street Distillery, Bon Street, Dublin (Irlande). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 68054. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 15 septembre 1948.

Whiskey.



N° 126672. Date de dépôt: 25 octobre 1948, 18 h.
The Cream of Wheat Corporation, Stinson Boulevard 730, Minneapolis (Minnesota, E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 69019. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 octobre 1948.

Aliments de blé pour déjeuners.

CRÈME de BLÉ

Nr. 126673. Hinterlegungsdatum: 25. Oktober 1948, 15 Uhr.
Verbandstoff-Fabrik Zürich AG., Seefeldstrasse 153, Zürich 8 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 68267. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. August 1948 an.

Gipsbinde.

ALABASTER

Nr. 126674. Hinterlegungsdatum: 25. Oktober 1948, 15 Uhr.
Verbandstoff-Fabrik Zürich AG., Seefeldstrasse 153, Zürich 8 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 68268. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. August 1948 an.

Elastische Baumwollstoff-Binde mit fest gewobener Kante.

EXCELSIOR

N° 126675. Date de dépôt: 24 décembre 1947, 8 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques.

ASTHMOCID

N° 126676. Date de dépôt: 24 décembre 1947, 8 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, désinfectants.

OMNISEPT

N° 126677. Date de dépôt: 24 décembre 1947, 8 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques.

PROCHOLUM

N° 126678. Date de dépôt: 24 décembre 1947, 8 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques.

PROKOLPAN

N° 126679. Date de dépôt: 24 décembre 1947, 8 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques.

SACASU

N° 126680. Date de dépôt: 24 décembre 1947, 8 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques.

STATIM

N° 126681. Date de dépôt: 24 décembre 1947, 8 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques.

SYNGANUM

N° 126682. Date de dépôt: 24 décembre 1947, 8 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, désinfectants.

SYNGASEPT

N° 126683. Date de dépôt: 24 décembre 1947, 8 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques.

VISTONIC

Uebertragungen — Transmissions

Marken Nrn. 79773, 94228, 99967. — Hans Zimmerli, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an Hans Zimmerli Mineralmahlwerk AG., Eglistrasse 16, Zürich 4 (Schweiz). — Eingetragen am 3. November 1948.

Radiationi — Lösungen

Marca N° 107250. — Paul Müller, Friburgo (Svizzera). — Radiata il 3 novembre 1948 su domanda del deponente.

Marque N° 125882. — Excelsior Watch Company, Bombay (Indes). — Radiée le 3 novembre 1948 à la demande de la déposante.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Kinderbekleidungs-GmbH. « Zur Zürcher Kinderstube », Zürich

Liquidationsschuldenruf gemäss Artikel 823, 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschafter haben am 26. August 1947 die Liquidation der GmbH. mit Wirkung ab 1. Dezember 1947 beschlossen.

Die Gläubiger werden deshalb aufgefordert, ihre Ansprüche zuhanden der GmbH. der «Indep» Treuhand- und Revisions-AG., Postfach 227, Zürich 24, schriftlich bis zum 25. November 1948 anzumelden. (AA. 302³)

Zürich, den 9. November 1948.

«Indep» Treuhand- und Revisions-AG.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausfuhr nach Ungarn

Unter Bezugnahme auf die Publikation der Handelsabteilung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 147 vom 26. Juni 1948 betreffend Ausfuhr-Kontingentsverwaltung werden die interessierten Exporteure davon in Kenntnis gesetzt, dass auch die Ausfuhr nach Ungarn mit rückwirkender Geltung ab 1. Oktober 1948 dieser Regelung unterstellt wird. Gesuche, bzw. Vorbescheide, sind daher fortan folgenden Kontingentsverwaltungsstellen einzureichen:

- Sektion für Ein- und Ausfuhr, Elgerplatz 1, Bern.
Positionen 1/346; 377 a/b; ex 378, andere als Taschentücher; 379; 381/383; 390/420; 422/446 h; 449/450; 452/459; 477/478; 481/482; 484/485; 487/507; 512/529; 557 a/565; 567/752; 757/769 a; 770/780; 781 b/808; ex 809, andere als Décolletageartikel; 810; 814/830 a; 831/833; ex 834/836, andere als Décolletageartikel; 837/860; ex 861, andere als Décolletageartikel; 868; 869 b/c; 869 e/878; 902 a; ex 934 a, zugerichtete Lagersteine für Instrumente und Apparate; 939; 957 a/965; 1086/1087; 1144 a/1164; Tabak und Tabakwaren (Pos. T 1/28).
- Kontingentsverwaltungsstelle für die Ausfuhr von Baumwollgarnen und -zwirnen, Löwenstrasse 3, Zürich.
Positionen 347/359.
- Verband schweizerischer Garnhändler- und Gewebe-Exporteure, St.-Leonhard-Strasse 32, St. Gallen.
Positionen 360/376; ex 378, Taschentücher; 380; 447 b/c und 447 e 1/448; ex 532, Taschentücher.
- Kaufmännisches Direktorium, St. Gallen.
Positionen 384/389; 421; 451; 486.
- Zürcherische Seidenindustriengesellschaft, Gotthardstrasse 61, Zürich.
Positionen 447 a/448.
- Kontingentsverwaltungsstelle für Wollerezeugnisse, Herr Dr. W. Büchi, Bahnhofstrasse 32, Zürich.
Positionen 460/476; 479/480; 483.
- Verband aargauerischer Hutgeflechtfabrikanten, Wohlen (Aargau).
Positionen 508 a; ex 509 und ex 566, andere als in der Schweiz veredelte exotische Geflechte und daraus hergestellte Hutstumpen; 510/511.
- Aargauische Handelskammer, Aarau.
Positionen 508 b; ex 509 und ex 566, in der Schweiz veredelte exotische Geflechte und daraus hergestellte Hutstumpen.
- Exportverband der schweizerischen Bekleidungsindustrie, Utoqual 39, Zürich.
Positionen 530/531; ex Pos. 532, andere als Taschentücher; 533/556.
- Solothurnische Handelskammer, Solothurn.
Positionen 769 b; 830 b; ex Positionen 809, 834/836, 861 und 866, Décolletageartikel.
- Verein schweizerischer Maschinenindustrieller, General-Wille-Strasse 4, Zürich.
Positionen 753/756; 781 a; 879/902; 903/924 d; 937/938; 940/956 f.
- Verein schweizerischer Aluminiumindustrieller, 61, avenue d'Ouchy, Lausanne.
Positionen 862/865 b; ex Position 866, andere als Décolletageartikel; 867.
- Schweizerische Uhrenkammer, 46, rue Léopold-Robert, La Chaux-de-Fonds.
Positionen 925/933 e; ex 934 a, andere als zugerichtete Lagersteine für Instrumente und Apparate; 934 b/936 l.
- Schweizerische Gesellschaft für Chemische Industrie, Claridenstrasse 25, Zürich.
Positionen 966/1066 a; 1067/1068; 1070/1081 b; 1088/1094; 1096; 1100 a/1143 b.
- Handelskammer Basel, Albangraben 8, Basel.
Positionen 1066 b; 1069; 1095; 1097/99.

264. 10. 11. 48.

Exportation en Hongrie

En se référant à sa publication parue au N° 147 de la Feuille officielle suisse du commerce du 26 juin 1948 concernant la gestion des contingents d'exportation, la Division du commerce avise les exportateurs que l'exportation vers la Hongrie est soumise également à cette réglementation avec effet rétroactif au 1^{er} octobre 1948. Les demandes d'exportation ou de préavis doivent donc être adressées désormais aux offices désignés ci-après:

- Service des importations et des exportations, 1, Elgerplatz, Berne.
Positions 1/346; 377 a/b; ex 378, autres que les mouchoirs; 379; 381/383; 390/420; 422/446 h; 449/450; 452/459; 477/478; 481/482; 484/485; 487/507; 512/529; 557 a/565; 567/752; 757/769 a; 770/780; 781 b/808; ex 809, autres que les articles de décolletage; 810; 814/830 a; 831/833; ex 834/836, autres que les articles de décolletage; 837/860; ex 861, autres que les articles de décolletage; 868; 869 b/c; 869 e/878; 902 a; ex 934 a, pierres travaillées pour instruments et appareils; 939; 957 a/965; 1086/1087; 1144 a/1164; tabac et produits de tabac (pos. T 1/28).
- Office des contingentement pour l'exportation de filés et fils retors de coton, 3, Löwenstrasse, Zurich.
Positions 347/359.
- Association suisse de marchands de filés et exportateurs de tissus, 32, St.-Leonhard-Strasse, St.-Gall.
Positions 360/376; ex 378, mouchoirs; 380; 447 b/c et 447 e 1/448; ex 532, mouchoirs.
- Directoire commercial, St.-Gall.
Positions 384/389; 421; 451; 486.
- Association Zurichoise de l'industrie de la soie, 61, Gotthardstrasse, Zurich.
Position 447 a/448.
- Office de contingentement pour produits de laine, M. W. Büchi, 32, Bahnhofstrasse, Zurich.
Positions 460/476; 479/480; 483.
- Syndicat des fabricants argoviens de tresses pour la chapellerie, Wohlen (Argovie).
Positions 508 a; ex 509 et ex 566, autres que les tresses exotiques perfectionnées en Suisse et les étoches de chapeaux faites de ces tresses; 510/511.
- Chambre de commerce d'Argovie, Aarau.
Positions 508 b; ex 509 et ex 566, tresses exotiques perfectionnées en Suisse et étoches de chapeaux faites de ces tresses.
- Syndicat suisse d'exportation des industries de l'habillement, 39, Utoqual, Zurich.
Positions 530/531; ex 532, autres que les mouchoirs; 533/556.
- Chambre de commerce de Soleure, Soleure.
Positions 769 a; 830 b; ex positions 809, 834/836, 861 et 866, articles de décolletage.
- Société suisse des constructeurs de machines, 4, General-Wille-Strasse, Zurich.
Positions 753/756; 781 a; 879/902; 903/924 d; 937/938; 940/956 f.
- Association suisse des industriels de l'aluminium 61, avenue d'Ouchy, Lausanne.
Positions 862/865 b; ex position 866, autres que les articles de décolletage; 867.
- Chambre suisse de l'horlogerie, 46, rue Léopold-Robert, La Chaux-de-Fonds.
Positions 925/933 e; ex 934 a, autres que les pierres travaillées pour instruments et appareils; 934 b/936 l.
- Société suisse des industries chimiques, 25, Claridenstrasse, Zurich.
Positions 966/1066 a; 1067/1068; 1070/1081 b; 1088/1094; 1096; 1100 a/1143 b.
- Chambre de commerce de Bâle, 8, Albangraben, Bâle.
Positions 1066 b; 1069; 1095; 1097/99.

264. 10. 11. 48.

Esportazione nella Ungheria

Riferendosi alla pubblicazione apparsa nel Foglio ufficiale svizzero di commercio N° 147 del 26 giugno 1948 concernente l'amministrazione dei contingenti d'esportazione, la Divisione del commercio avverte gli esportatori che anche l'esportazione in Ungheria è soggetta a questo disciplinamento con effetto retroattivo a contare dal 1° ottobre 1948. Le domande d'esportazione o di preavviso devono essere inoltrate, d'ora innanzi, ai seguenti uffici:

- 1° Servizio Importazioni ed esportazioni, Elgerplatz 1, Borna.
Voci 1/346; 377 a/b; ex 378, altri che non siano fazzoletti da naso; 379; 381/383; 390/420; 422/446 h; 449/450; 452/459; 477/478; 481/482; 484/485; 487/507; 512/529; 557 a/565; 567/572; 757/769 a; 770/780; 781 b/808; ex 809, altri che non siano articoli di « décolletage »; 810; 814/830 a; 831/833; ex 834/836, altri che non siano articoli di « décolletage »; 837/860; ex 861, altri che non siano articoli di « décolletage », 868; 869 b/c; 869 e/878; 902 a; ex 934 a pietre lavorate per strumenti e apparecchi; 939; 957 a/965; 1086/1087; 1144 a/1164; tabacco e prodotti manfatturati (voce T 1/28).
- 2° Ufficio preposto all'amministrazione dei contingenti per l'esportazione di filati e ritorti di cotone, Löwenstrasse 3, Zurigo.
Voci 347/359.
- 3° Associazione svizzera dei commercianti di filati ed esportatori di tessuti, St.-Leonhardstrasse 32, San Gallo.
Voci 360/376; ex 378 fazzoletti da naso; 380; 447 b/c e 447 e 1/448; ex 532 fazzoletti da naso.
- 4° Direttorio commerciale, San Gallo.
Voci 384/389; 421; 451; 486.
- 5° Associazione zurighese dell'industria della seta, Gotthardstrasse 61, Zurigo.
Voci 447 a/448.
- 6° Ufficio preposto all'amministrazione dei contingenti degli articoli di lana, Sig. dott. W. Büchi, Bahnhofstrasse 32, Zurigo.
Voci 460/476; 479/480; 483.
- 7° Sindacato dei fabbricanti argoviesi di trecce per cappelli, Wohlen (Argovia).
Voci 508 a; ex 509 ed ex 566 altri che non siano trecce esotiche lavorate in Svizzera campane per cappelli fabbricate con esse; 510/511.
- 8° Camera di commercio d'Argovia Aarau.
Voci 508 b; ex 509 ed ex 566 trecce esotiche lavorate in Svizzera e campane per cappelli fabbricate con esse.
- 9° Sindacato svizzero d'esportazione dell'industria del vestiario, Utoquai 39, Zurigo.
Voci 530/531; voce ex 532, altri che non siano fazzoletti da naso; 533/556.
- 10° Camera di commercio di Soletta, Soletta.
Voci 769 b; 830 b; ex voci 809, 834/836, 861 e 866, articoli di « décolletage ».
- 11° Soletta svizzera dei costruttori di macchine, General-Willie-Strasse 4, Zurigo.
Voci 753/756; 781 a; 879/902; 903/924 d; 937/938; 940/956 L.
- 12° Associazione dei fabbricanti svizzeri di alluminio, 61, avenue d'Ouchy, Losanna.
Voci 862/865 b; ex 866, altri che non siano articoli di « décolletage »; 867.
- 13° Camera svizzera dell'orologeria, 46, rue Léopold-Robert, La Chaux-de-Fonds.
Voci 925/933 c; ex 934 a, altri che non siano pietre lavorate per strumenti ed apparecchi; 934 b/936 L.
- 14° Società svizzera dell'industria chimica, Claridenstrasse 25, Zurigo.
Voci 966/1006 a; 1067/1068; 1070/1081 b; 1088/1094; 1096; 1100 a/1143 b.
- 15° Camera di commercio di Basilea, Albangraben 8, Basilea.
Voci 1066 b; 1069; 1095; 1097/99.

261. 10. 11. 48.

Bundesratsbeschluss

über die Produktion, Einfuhr und Verwertung von Tieren, Fleisch und Fleischwaren

(Vom 2. November 1948)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 14. Oktober 1933 über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland, in der Fassung vom 22. Juni 1939/17. Juni 1948 und den Bundesbeschluss vom 6. Dezember 1945 über den Abbau der ausserordentlichen Vollmachten des Bundesrates, beschliesst:

I. Regelung der Einfuhr im allgemeinen

Art. 1. Die Einfuhr von Zucht-, Nutz- und Schlachtvieh, von Fleisch und Fleischwaren, sowie von Schweineschmalz der hiernach genannten Zolltarifnummern ist nur mit einer Bewilligung der Abteilung für Landwirtschaft des Volkswirtschaftsdepartements zulässig:

Zolltarifnummer	Warenbezeichnung
76 a/78	Fleisch, Fleischwaren,
95	Schweineschmalz,
132 a/135	Pferde, Füllen, Maultiere, Esel,
136 a/142 b	Ochsen, Stiere, Kühe, Rinder, Jungvieh,
143/144 b	Schweine,
145	Schafe,
146	Ziegen.

Die Einfuhrgesuche sind der Abteilung für Landwirtschaft mit allen für die Festsetzung der Einfuhrbedingungen erforderlichen Unterlagen einzureichen.

Art. 2. Bei der Erteilung von Einfuhrbewilligungen ist den Interessen der inländischen Zucht und Produktion, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Landesversorgung, Rechnung zu tragen. Der Absatz des inländischen Schlachtviehs zu Bedingungen, wie sie in Artikel 10 umschrieben sind, darf durch die Einfuhr nicht beeinträchtigt werden.

Die Einfuhrbewilligungen werden im Einvernehmen mit der Handelsabteilung des Volkswirtschaftsdepartements, diejenigen für Nutz- und Zuchtperde zudem in Verbindung mit den zuständigen Organen des Militärdepartements erteilt. Vorbehalten bleiben die allgemeinen tierseuchenpolizeilichen und fleischhygienischen Einfuhrvorschriften und die gestützt darauf durch das Eidgenössische Veterinäramt getroffenen Anordnungen.

Art. 3. Die Abteilung für Landwirtschaft kann Bedingungen an die Erteilung von Bewilligungen knüpfen und den Weiterbestand erteilter Bewilligungen von der nachträglichen Übernahme solcher Bedingungen abhängig machen. Sie kann den Personen, Firmen und Organisationen, welche die Bedingungen nicht einhalten, die Bewilligung entziehen und solche Personen, Firmen und Organisationen zeitweise oder dauernd von der Erteilung weiterer Bewilligungen ausschliessen.

Soweit es sich um Bedingungen handelt, die den Aussenhandel betreffen, ist das Einverständnis der Handelsabteilung erforderlich.

Die Abteilung für Landwirtschaft ist ermächtigt, mit Genehmigung des Volkswirtschaftsdepartements Gebühren zu erheben.

II. Einfuhr von Schlachtvieh, Fleisch und Fleischwaren

Art. 4. Im Sinne der allgemeinen Bestimmungen von Artikel 3 können bei der Erteilung von Bewilligungen zur Einfuhr von Schlachtvieh, Fleisch und Fleischwaren Bedingungen, insbesondere hinsichtlich Herkunft, Zeitpunkt der Importe, Ansprüche an die Qualität, Erhebung von Abgaben, Ueberschussverwertung und deren Sicherung und, soweit dies für die gleichmässige Versorgung erforderlich ist, über die Verteilung im Inland gestellt werden.

Art. 5. Einfuhrbewilligungen werden erteilt an Firmen und Organisationen, die sowohl berufsmässig und dauernd im Import von Schlachtvieh, Fleisch und Fleischwaren tätig sind, als auch die Verpflichtungen zur Verwertung inländischer Ueberschüsse gemäss Artikel 12 erfüllen, und zwar:

1. Für Schlachtvieh, Fleisch und Fleischwaren:

- a) an Firmen des Metzgereigewerbes auf Plätzen, wo der Verkauf von fremdem Fleisch an Metzger zulässig ist, sowie an Metzgerorganisationen;
- b) an Handelsbetriebe, die sich gewerbmässig und dauernd im Detailhandel mit Schlachtvieh und Fleisch auf Plätzen betätigen, wo der Verkauf von fremdem Vieh und Fleisch zulässig ist, sowie an Organisationen solcher Firmen.

In besondern Fällen können Einfuhrbewilligungen auch an die in Artikel 13 erwähnte gemeinsame Organisation erteilt werden.

2. Für Fleischwaren

an Firmen des Lebensmittelhandels, die sich regelmässig mit dem Vertrieb von Fleischwaren beschäftigen, sowie an Organisationen solcher Firmen.

Vorbehalten bleiben die seuchenpolizeilichen und die fleischhygienischen Vorschriften des Eidgenössischen Veterinäramtes und der Kantone, insbesondere mit Bezug auf die Schlachtorte und die Verteilungsgebiete.

Art. 6. Die Abteilung für Landwirtschaft setzt im Einvernehmen mit der Handelsabteilung und der Eidgenössischen Preiskontrollstelle, nach Anhören der beteiligten Wirtschafts- und Verbraucherkreise, periodisch die Einfuhrmengen fest.

Bei der Zuteilung der Kontingente an die einfuhrberechtigten Organisationen und Firmen ist insbesondere auf deren Leistungen bei der Verwertung von Ueberschüssen und bei der laufenden Vermittlung und Verwertung von Schlachtvieh inländischer Produktion Rücksicht zu nehmen.

Wer die Landesversorgung durch Nichtausnutzung zugeleiteter Kontingente benachteiligt, erhält in spätern Kontingentsperioden entsprechend geringere Zuteilungen.

Art. 7. Im Interesse einer befriedigenden Marktordnung und ungestörter Versorgung können im Sinne von Artikel 4 des Bundesratsbeschlusses vom 3. November 1944 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Erzeugnissen der Landwirtschaft für die Kriegs- und Nachkriegszeit auf Schlachtvieh- und Fleischimporten Abgaben erhoben werden. Diese dürfen die qualitätsgerechte Preisabstufung nicht beeinträchtigen und nicht zu einer Ueberschreitung der vom Volkswirtschaftsdepartement genehmigten durchschnittlichen Produzentenpreise (Art. 10) Anlass geben. Die Höhe der Abgaben ist in der Regel für einen längeren Zeitraum je nach Provenienz pro Stück, bzw. nach Gewicht festzusetzen.

Die Ertragnisse solcher Abgaben sind zur Deckung des Defizites der kriegswirtschaftlichen Preisausgleichskasse für Fleisch (Verfügung Nr. 42 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 4. März 1944), ferner zur Verbilligung teurer, aber für die Versorgung des Landes unentbehrlicher Importe zu verwenden.

Die Abteilung für Landwirtschaft, die Handelsabteilung und die Eidgenössische Preiskontrollstelle bestimmen nach Anhören der konsultativen Kommission (Art. 15) gemeinsam die Höhe der zu leistenden Abgaben und der auszurichtenden Beiträge.

III. Inländische Schlachtviehproduktion und Schlachtviehpreise

Art. 8. Im Rahmen der auf die Bedürfnisse einer vielseitigen Landesversorgung ausgerichteten landwirtschaftlichen Produktion soll insbesondere auch ein angemessenes, den natürlichen und betriebswirtschaftlichen Voraussetzungen und den Absatzmöglichkeiten entsprechendes Verhältnis zwischen den verschiedenen Zweigen der Tierproduktion bestehen.

Soweit es die Versorgung erfordert, sollen die Möglichkeiten der Schlachtviehproduktion weitgehend ausgenutzt, andererseits aber eine im Vergleich zu den Marktbedürfnissen übersetzte Erzeugung vermieden werden.

Art. 9. Die Produzenten von Schlachtvieh haben die betriebswirtschaftlich zweckdienlichen Massnahmen zu ergreifen, damit gelegentliche oder saisonmässige Ueberangebote tunlichst vermieden werden. Die Organisationen der Schlachtviehproduzenten sind gehalten, sich durch Aufklärung für eine bestmögliche Anpassung des Angebotes an die Nachfrage einzusetzen.

Art. 10. Vorbehältlich allfälliger Höchstpreisvorschriften setzt das Volkswirtschaftsdepartement, nach Anhörung der zuständigen Produzenten-, Verwerter- und Konsumentenorganisationen und der in Artikel 15 erwähnten konsultativen Kommission, jeweils für eine längere Zeitspanne und für die verschiedenen Kategorien und Qualitätsklassen von Schlachtvieh angemessene durchschnittliche Produzentenpreise, sowie die zulässigen Abweichungen nach unten und nach oben fest. Dabei ist unter Beachtung der Bedürfnisse einer vielseitigen Produktion den für rationale Betriebe nachgewiesenen mittleren Gesteungskosten und der Parität zu andern landwirtschaftlichen Produktionszweigen Rechnung zu tragen. Uebrigens ist auf die Interessen der Gesamtwirtschaft und auf die ökonomische Lage der übrigen Bevölkerungsgruppen Rücksicht zu nehmen.

IV. Handel mit Schlachtvieh und Verwertung von Ueberschüssen

Art. 11. Der Handel mit Schlachtvieh inländischer Herkunft ist frei und darf auch durch kantonale Vorschriften nicht eingeschränkt werden.

Die gesetzlichen Erlasse über die Ausübung des Viehhandels und über die Seuchenpolizei werden durch diese Bestimmung nicht berührt.

Art. 12. Ergeben sich trotz Innehaltung der Massnahmen über die Produktionslenkung (Art. 8) und des Angebotsausgleiches (Art. 9) Ueberschüsse von im freien Handel nicht verwertbaren schlachtreifen Tieren inländischer Herkunft, so sind die Importeure von Schlachtvieh, Fleisch und Fleischwaren und deren Organisationen zur Abnahme solcher Ueberschüsse verpflichtet. Bei der Übernahme soll die untere Grenze der vom Volkswirtschaftsdepartement gemäss Artikel 10 festgesetzten durchschnittlichen Produzentenpreise nicht unterschritten werden.

Ueber Meinungsdivergenzen betreffend die mit der Verwertung von Ueberschüssen zusammenhängenden Fragen entscheidet das Volkswirtschaftsdepartement.

Art. 13. Die Abteilung für Landwirtschaft ist ermächtigt, einer gemeinsamen Organisation der Schlachtviehproduzenten, des Schlachtviehhandels, der Schlachtvieh-, Fleisch- und Fleischwarenimporteure und der Metzgerschaft die Durchführung folgender Aufgaben zu übertragen:

1. Begutachtung von Anträgen für die Festsetzung von Einfuhrkontingenten, für die Erteilung von Einfuhrbewilligungen und für die Erhebung allfälliger Abgaben;

2. Veranstaltung von Schlachtviehmärkten und Schlachtviehannahmen mit Preis- und Absatzsicherung;

3. Organisation der Uebernahme und Verwertung von Ueberschüssen inländischen Schlachtviehs (Grossvieh, Kälber, Schweine und Schafe);

4. Periodische Festsetzung von Richtpreisen im Rahmen der durchschnittlichen Produzentenpreise (Art. 10). Die Richtpreise dienen als Richtlinie für den Verlauf von Schlachtvieh durch Produzenten an Händler und Metzger im Produktionsgebiet. Sie sind für die Uebernahme von Schlachtvieh auf Schlachtviehmärkten und Schlachtviehannahmen mit Preis- und Absatzsicherung verbindlich.

Die grundlegenden Vereinbarungen der gemeinsamen Organisation sind dem Volkswirtschaftsdepartement zur Genehmigung zu unterbreiten. Der Verwaltung haben zwei Vertreter von Konsumentenverbänden anzugehören.

Firmen und Organisationen, die der in Alinea 1 genannten Vereinigung nicht beitreten, dürfen in ihren Rechten und Pflichten weder begünstigt noch benachteiligt werden.

An den Verhandlungen der gemeinsamen Organisation nehmen Vertreter der Abteilung für Landwirtschaft, der Handelsabteilung und der Eidgenössischen Preiskontrollstelle mit beratender Stimme teil.

V. Schlachtviehversicherung

Art. 14. Die Schaffung und der Unterhalt einer Schlachtviehversicherung ist Sache der Organisationen der Schlachtviehproduzenten, des Handels und der Verwerter, die auch über die Beitragspflicht, die Höhe der Prämienbeiträge und über die Entschädigungsansprüche beschliessen.

Die Statuten der Versicherungskasse sind dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement zur Genehmigung zu unterbreiten.

Die Viehinspektoren und Fleischschauer können nach den Weisungen des Eidgenössischen Veterinärämtes und der Kantone zur Mitarbeit herangezogen werden.

VI. Konsultative Kommission

Art. 15. Das Volkswirtschaftsdepartement ernannt eine konsultative Kommission, bestehend aus Vertretern der Produzenten, des Handels, der Verwerter und der Verbraucherkreise; es bestimmt auch den Präsidenten. Diese Kommission steht den Amtsstellen in allen Fragen der Produktion und des Importes, sowie der Verwertung von Schlachtvieh, Fleisch und Fleischwaren und der Fleischversorgung des Landes, insbesondere auch hinsichtlich der Festsetzung von Einfuhrkontingenten, angemessener durchschnittlicher Produzentenpreise (Artikel 10) sowie allfälliger Abgaben und deren Verwendung (Art. 7) beratend zur Verfügung.

Die Vertreter der beteiligten Amtsstellen des Bundes nehmen an den Verhandlungen der konsultativen Kommission mit beratender Stimme teil.

VII. Kontrollmassnahmen und Strafbestimmungen

Art. 16. Die Abteilung für Landwirtschaft ist ermächtigt, zur Erfüllung ihrer Aufgaben die nötigen Kontrollmassnahmen anzuordnen und Erhebungen durchzuführen.

Jedermann ist gehalten, den mit der Kontrolle beauftragten Stellen die erforderlichen Auskünfte zu erteilen und diese auf Verlangen zu belegen, sowie Einsicht in die Betriebe zu gewähren, soweit die Kontrollaufgabe das erfordert.

In Fällen, in denen die Beteiligten durch ihr Verhalten eine Kontrolle veranlasst haben, gehen die Kosten zu Lasten der fehlbaren Personen und Unternehmen.

Art. 17. Wer den Vorschriften dieses Bundesratsbeschlusses, sowie den gestützt darauf erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelweisungen zuwiderhandelt, ohne dass die Tat ein Zollvergehen im Sinne des dritten Abschnittes des Bundesgesetzes vom 1. Oktober 1925 über das Zollwesen darstellt, wird mit Busse bis zu Fr. 10 000 bestraft.

Die fahrlässige Widerhandlung ist strafbar mit Busse bis zu Fr. 5000.

Werden Widerhandlungen im Geschäftsbetrieb einer juristischen Person oder einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft begangen, so finden die Strafbestimmungen auf die Personen Anwendung, die für sie gehandelt haben oder handeln sollten, jedoch unter solidarischer Haftung der juristischen Person oder der Gesellschaft für die Bussen und Kosten.

Widerhandlungen werden durch die Abteilung für Landwirtschaft verfolgt und beurteilt. Für das Verfahren gelten die Bestimmungen in Artikel 321 bis 326 des Bundesgesetzes vom 15. Juni 1934 über die Bundesstrafrechtspflege.

Der Beschuldigte kann innert vierzehn Tagen seit der schriftlichen Mitteilung der Strafverfügung bei der Abteilung für Landwirtschaft die Entscheidung durch die kantonalen Gerichte verlangen.

VIII. Schiussbestimmungen

Art. 18. Dieser Beschluss tritt am 4. November 1948 in Kraft und gilt bis 31. Dezember 1951. Das Volkswirtschaftsdepartement, die Abteilung für Landwirtschaft und das Eidgenössische Veterinärämtes, sowie die Oberzoll-direktion sind mit dem Vollzug beauftragt. Sie können die Kantone und die Wirtschaftsverbände zur Mitarbeit heranziehen.

Vorbehalten bleiben die Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 13. Juni 1917 betreffend die Bekämpfung der Tierseuchen und dessen Ausführungsvorschriften, sowie diejenigen der Fleischschaugesetzgebung.

Art. 19. Mit dem Inkrafttreten dieses Beschlusses sind die damit im Widerspruch stehenden Vorschriften aufgehoben, insbesondere der Bundesratsbeschluss Nr. 56, vom 13. Oktober 1942, über die Beschränkung der Einfuhr (Einfuhr von Tieren und Fleisch).

Vor dem Inkrafttreten dieses Beschlusses eingetretene Tatsachen werden noch nach den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

Bereits erteilte Einfuhrbewilligungen behalten ihre Gültigkeit.

France — Importation de colis dits « familiaux »

La Feuille officielle suisse du commerce N° 243, du 16 octobre 1948, a publié une communication donnant des précisions sur le régime de faveur applicable en France aux importations de colis dits « familiaux ». En complément de cette publication, il convient de relever que ledit régime a fait l'objet entr'autres des remarques et commentaires ci-après que la Direction générale des douanes françaises a communiqués à ses services par note N° 5458, du 13 octobre 1948.

I. Composition des colis

Les colis en question ne doivent contenir que des denrées alimentaires, des produits ménagers d'entretien et des vêtements d'usage courant. Le terme vêtement doit être pris dans son sens le plus large et il convient d'entendre

par là non seulement les complets, robes, manteaux, etc. ... mais encore la lingerie de corps, les chaussures et pantoufles, les chapeaux, etc. ... Doivent par contre être exclus du régime des colis familiaux, les vêtements de luxe, et, notamment, les pelletteries et les vêtements confectionnés en fourrure, les tissus et tous articles en soie ou en nylon, ainsi que les tabacs, cigares et cigarettes.

II. Justification de la gratuité exigée pour bénéficier du régime de faveur

Les colis devront être accompagnés d'une attestation de gratuité établie et entièrement rédigée par le donateur lui-même. Cette attestation devra préciser expressément que l'envoi constitue un don absolument gratuit ainsi que le degré de parenté du donateur ou le motif du don, s'il ne s'agit pas d'un parent. Enfin la signature devra être légalisée par une autorité officielle du lieu de résidence du donateur.

Le service aura d'ailleurs la faculté de passer outre à la justification de gratuité lorsque — en raison de la composition du colis et de sa présentation — il n'aura pas de doute au sujet de la régularité de l'opération. Il aura également toute latitude pour apprécier la validité des attestations de gratuité présentées et pour les rejeter s'il y a lieu.

III. Colis groupés

Sauf autorisations particulières de l'administration, l'importation de colis groupés et la mise à la consommation des colis en entrepôt seront subordonnées à la présentation d'une licence d'importation, d'un bon de déblocage, le cas échéant, et au paiement des droits et taxes exigibles. Ces autorisations particulières ne seront accordées qu'à des organismes exclusivement charitables effectuant des envois dont le caractère de don sera manifestement établi. Les organisations qui vendent des colis, même si elles ont, par ailleurs, un rôle d'assistance ne pourront en bénéficier.

Sont assimilés aux colis groupés, tous les colis dits de secours expédiés par des entreprises commerciales. En effet, par l'intermédiaire de démarcheurs ou par de la publicité faite dans la presse ces entreprises groupent des commandes de colis qui sont manifestement payés et qui ne peuvent dès lors bénéficier du régime des colis familiaux.

Pratiquement seuls pourront désormais bénéficier du régime des colis familiaux les colis isolés expédiés bona fide et directement de particulier à particulier.

IV. Dispositions transitoires

Le service pourra faire preuve de tolérance pendant une période raisonnable pour l'admission des colis individuels expédiés par des particuliers ne comportant pas la mention « colis familial gratuit », ou non accompagnés d'attestations de gratuité, s'il n'existe aucun motif sérieux de suspecter la gratuité de l'envoi. Cette tolérance jouera également sous les mêmes réserves pour ce qui est du poids des colis.

En ce qui concerne les envois groupés en cours de transport, ceux déjà parvenus en France et les colis se trouvant en entrepôt à la date du 7 octobre 1948, es directeurs de douane pourront en autoriser la remise aux destinataires, aux conditions antérieures, sous la réserve express qu'il n'existe aucun doute au sujet de la parfaite régularité des opérations. Cette mesure de faveur sera appliquée, pour les importations effectuées par des œuvres à caractère essentiellement charitable; mais elle ne jouera pas, bien entendu, pour les envois provenant d'entreprises commerciales. 264. 10. 11. 48.

Union française

Application de la réglementation fiscale et douanière métropolitaines dans les départements de la Guadeloupe, de la Réunion et de la Martinique

Ainsi qu'il ressort de la communication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 88, du 16 avril 1948, l'application de la taxe à la production de 10% a été étendue avec effet au 1^{er} avril 1948 notamment aux départements de la Guadeloupe, de la Réunion et de la Martinique.

En complément de cette information, il convient de relever que, d'après la décision administrative N° 1563 (1/1), du 15 octobre 1948, publiée dans le recueil périodique « Les Documents Douaniers » N° 190, du 29 octobre 1948, la quotité de la taxe à la production de 10% applicable à l'importation dans les trois départements considérés a été ramenée dans l'ensemble à 8%. En revanche, aucun changement n'est apporté aux quotités de la taxe à la production de 3,50%, des taxes spéciales représentatives des droits indirects, de la taxe spéciale d'encouragement à la production textile, ainsi que de la taxe sur les transactions, lesquelles continuent en effet à être prélevées à la Guadeloupe, à la Réunion et à la Martinique aux mêmes taux que dans la Métropole.

Comme pour le territoire métropolitain les taxes sur le chiffre d'affaires sont perçues à l'importation d'après des taux cumulés et arrondis.

264. 10. 11. 48.

Wirtschaftsverhandlungen mit Spanien

Am 9. November 1948 begannen in Bern Wirtschaftsverhandlungen mit Spanien, mit dem Zweck, den Handels- und Zahlungsverkehr neu zu regeln, nachdem die bestehenden Handels-, Zahlungs- und Finanzabkommen auf den 31. Dezember 1948 ablaufen. An der Spitze der spanischen Delegation steht Minister Mariano de Yturralde, Generaldirektor für wirtschaftliche Angelegenheiten im Ausserministerium; die schweizerische Delegation wird geleitet von Legationsrat Dr. Max Troendle, Delegierter für Handelsverträge. 264. 10. 11. 48.

Négociations économiques avec l'Espagne

Le 9 novembre 1948 se sont ouvertes à Berne des négociations économiques avec l'Espagne. Elles ont pour objet de régler sur de nouvelles bases le trafic commercial et le service des paiements, les accords actuels sur les échanges commerciaux, les paiements et les transferts financiers venant à échéance le 31 décembre 1948. La délégation espagnole est présidée par M. Mariano de Yturralde, ministre plénipotentiaire, directeur général des accords économiques au Ministère des affaires étrangères; la délégation suisse, par M. Troendle, délégué aux accords commerciaux. 264. 10. 11. 48.



PLEXIGLAS

Plexiglas-Rundstäbe mit Durchmesser von 4,75 bis 50,8 mm prompt ab Lager lieferbar.

Generalvertr. Schweiz der Fa. Röhm & Haas, Philadelphia UNION HANDELS-GESELLSCHAFT A.G. BASEL

Alleinverkauf, Auskunft und Beratung durch
CARL BRANDENBERGER
Zürich 23 Rämlistr. 37 Tel. 051 32 77 67

Aufforderung - Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebenen Forderungsurkunden vermisst:

1. Sparheft Nr. 6321 der Niederlassung Basel
2. Carnet d'épargne N° 3788 de l'agence des Acacias, Genève
3. Part sociale N° 47272 avec coupons 6 et ss du siège de Lausanne
4. Sparheft Nr. 19364 der Niederlassung Winterthur
5. Sparheft Nr. 5825 der Agentur Thalwil
6. Depostenheft Nr. 75218 der Niederlassung Zürich

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Urkunden innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls sie gemäss Art. 90 OR. entkräftet werden.

Bern, den 8. November 1948.
Schweizerische Volksbank.

Les titres suivants émis par les sièges de la Banque populaire suisse désignés ci-après ont été égarés:

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 C. O.

Berne, le 8 novembre 1948.
Banque populaire suisse.

1948
und schon vorher sind ein Grossteil der Büro-Maschinen zur Segment-Umschaltung übergegangen.

1950
wird dies auch bei den Portables der Fall sein.

Corona
bletet sie ihnen schon heute. Verlangen Sie Prosp. SH.2



Smith-Corona AG.
Zürich

Stampfenbachstrasse 69

Suisse, quarantaine, grande expérience vente, exportation, importation, administration, organisation, ayant occupé poste correspondant en France et Suisse, langues allemande, française, anglaise, cherche situation stable dans commerce ou industrie comme.

directeur commercial

administrateur de filiale ou représentant général. Références de 1^{er} ordre. — Offres sous chiffre W 86823 X à Publicitas Genève. X 364

Zu verkaufen
eine gut erhaltene, wenig gebrauchte
Ruf-Buchhaltungs-Maschine

Anfragen unter Chiffre D 17751 Z an Publicitas Zürich.

Kundengeschenke 1948

Ein individuelles Geschenk aus unserer hübschen Kollektion feiner Lederwaren wird Ihre Kunden besonders überraschen. Verlangen Sie die unverbindliche Vorlage unserer Auswahl oder unser reich illustrierten Prospekt. Hachen & Co., Teufenerstrasse 3, St. Gallen, Tel. 245 03.



Compensation-Brazil

Cherchons partenaire suisse ayant déjà importé marchandises brésiliennes ou désirant le faire sous peu. Possibilité spéciale de conclure rapidement compensation de paiement, contre exportation montres. Adresser demandes d'urgence sous chiffre P 6776 N à Publicitas Neuchâtel.

Konzentriertes Anis-Oel

hochkonzentriertes Produkt, welches unter 7° C kristallisiert, sehr starkes, reines Aroma, zirka 1000 kg zur Verfügung. Speziell geeignet für Likör, Zahnpasta und pharmazeutische Produkte. Muster zur Verfügung. Ware wird an Meistbietenden abgegeben. — Offerten unter Chiffre A 9390 an Publicitas Lugano.

Kampfer-Oel

reinstes, farblos, 5 Tonnen, disponibel, Muster zur Verfügung. — Anfragen unter Chiffre A 9390 an Publicitas Lugano.

STAHLSTICH-PRÄGUNGEN

unsere Spezialität



WAGNER & CIE
ZÜRICH

PAPIERWARENFABRIK

Lieferung nur an Wiederverkäufer

Schweizerische Chemische Fabrik

hat aus ihren Rohstoffbeständen abzugeben:

- Fettsäuregemisch (80 % Cetyl-48 % Olein.)
- Waxamylolaltramin
- Kapitalin crist.
- Kapitalinsäure
- Pentaerythrit
- Pentaerythritäther
- Selen
- Sodium Kapitol Sulphonat
- Stearinpech
- Talöl, roh und raff.
- Xylenol usw.

Interessenten melden sich unter Hab 012 an Publicitas Bern.



Sacke jeder Art und Größe.



AB Zihler
SACKFABRIK
BERN

Günstige Occasion.

Zu verkaufen sehr gut erhaltene

«Burroughs»-Fakturiermaschine

Addition, Subtraktion, Multiplikation, 3 Zählerwerke. Mit 1 Jahr Garantie. Maschine revidiert. Offerten unter Ko 17729 Z an Publicitas Zürich.



Original Stoll

„Federdreh“ 6605

der Bürostuhl für Angestellte erfüllt alle Anforderungen, die an einen praktischen Arbeitssitz gestellt werden. Mit einem Hebelgriff passen Sie die Sitzhöhe Ihren Wünschen an. Frei können Sie sich nach allen Seiten hinbewegen. Wer den Standort oft wechseln muß, läßt die spielend laufenden Schwenkrollen montieren. Im Rücken gestützt, arbeiten Sie auf diesem weich gefederten Stuhl ohne zu ermüden.

Ausführung in Massivbuche von Fr. 78.— an.

In allen Bürofachgeschäften erhältlich.

Bezugsquellen - Nachweis durch den Fabrikanten

Albert Stoll, Stuhlfabrik, Koblenz (Aargau)



ITALIE

Jeune Suisse, licencié en Droit, domicilié Milan, cherche situation avenir dans partie commerciale société suisse à Milan. Pratique dans importante société étrangère en Italie. 4 langues. Très bonnes relations. — Ecrire sous chiffre W 56335 X à Publicitas Genève.

D.-Mark-Auszahlungen

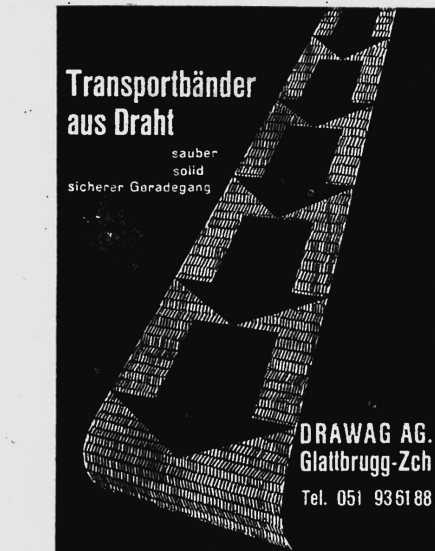
In alle Westzonen lautend und sicher zu günstigen Konditionen abzugeben.

Anfragen an ETIMEX, Postfach 878, Basel I.

Tschechoslowakei

Die Texte der Mitteilung (SHAB. Nr. 227), des Abkommens betreffend den Warenaustausch und den Zahlungsverkehr sowie die Liste der Ausfuhrkontingents-Verwaltungsstellen (SHAB. Nr. 231) sind in einen Separatabzug von 8 Seiten zusammengefasst worden. Preis: 35 Rappen, inklusive Porto. Versand gegen V-reinzahlung auf Postscheckrechnung III 6600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestmöglichen Abschnitt des Einzahlungscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt.



Transportbänder aus Draht

sauber
solid
sicherer Geradegang

DRAWAG AG.
Glattpfug-Zch
Tel. 051 93 61 88

Altengeschossenes, bekanntes Handelshaus in Chiasso mit Sitz in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs und der schweizerisch-italienischen Grenze, an der Hauptstrasse gelegen, bietet seriösem Unternehmen (Handelshaus, Speditionsfirma, Vertretungen usw.) die Möglichkeit einer

Bureaugemeinschaft

Zur Verfügung stehen einige helle, geräumige, gut eingerichtete Lokale (mit Telefon und Heizung). Seriose Interessenten (Konjunkturfürmen ausgeschlossen) belieben sich zu melden unter N 706/8 an Publicitas Lugano.

Aktive Beteiligung

Jurist-Kaufmann, in leitender Stellung, erfahren und anpassungsfähig, sucht mit grösserer finanz. Beteiligung als Partner in ein angesehenes, gut fundiertes Handels- oder Industrieunternehmen einzutreten. Offerten, die streng vertraulich behandelt werden, unter Chiffre Y 59983 Q an Publicitas Zürich. Q 446

La plus importante fabrique suisse
d'articles en bois. Surface 70 000 m²

TOUT ARTICLE EN BOIS EN GRANDE SERIE
DEVIS SANS ENGAGEMENT - LIVRAISON RAPIDE - TRAVAIL SOIGNÉ

WINCKLER S.A. FRIBOURG

486

Zu kaufen gesucht:
Jedes Quantum Ge-
fekte

**Leicht-
eisentrommeln**

auch von Teerfä-
sern. Gewicht ca. 10
kg per Stück. Preis
Fr. 6 per 100 kg,
selber abgeholt.
E. Riva, Pratteln
Telephon 6 01 88.

Adressieren?
Saldieren?
am besten mit



PRECISA
ERNST JOST AG
Zürich, Sihlstrasse 1
Tel. 27 23 12

Der Termin

Es gehört wahrlich zu den heikelsten Aufgaben, die Grundlage für zuverlässige Überwachung aller Arten Termine zu schaffen. Die einfachsten Mittel sind oft die besten: In einer einzigen Schublade die Vorgänge eines mittelgrossen Fabrik-Betriebes überblicken, das liegt bei geschickter Anordnung in-
terner Organisation durch-
aus im Bereich der Möglich-
keit. Unser Prospekt «der
Termin» Nr. 5/828 gibt ein-
gehende Auskunft darüber.
Verlangen Sie dessen un-
verbindliche und kostenlose
Zustellung.

ZÜRICH LÖWENSTRASSE 61 TEL. 25 10 80

Basel - Bern - Chur - Luzern

Marken-Schutz-Büro
Fetz & Geiger Zürich

Anmeldungen
in allen Staaten
Vorschläge
für neue Marken
Nachforschungen
Überwachung

Bahnhofstr. 63 - Tel. 23 83 81

Matériel d'emballage
tel que: papier en tous genres,
cartons ondulés et cartons,
ficelles d'emballage en chanvre
et sisal
est livré promptement aux prix très
avantageux par
SANER-HUESSY, matériel d'emballage
en gros, Olten, téléphone (062) 5 49 23

Graphische Anstalt und Verlagsdruckerei
empfiehlt sich für den
**Nachdruck von Büchern,
Plakaten, Prospekten, Etiketten**
in sauberer, korrekter und kurz-
fristiger Ausführung.
Schmidberger & Müller, See-
strasse 16, Kiltberg/Zürich.

**Korrosions-
schutz**

Entrosten im Sandstrahl, Metallspritz-
verfahren, Schutzanstriche, Ausführung
mit transportablen Anlagen oder in
unserem Werk. Gefelteschicht

G. BLATTI AG ZÜRICH
SANDSTRAHL-
METALLSPRITZWERKE
Gießhöfstr. 46 Telefon 051/33 02 80

Tüchtiger, erfolgreicher Kaufmann,
anfangs 30, sucht
aktive Beteiligung
im Betrage von Fr. 40 000 bis 70 000
in solider und fortschrittlicher Fa-
brikations- oder Handelsfirma. Es
kürze auch Kauf eines Geschäftes
in Frage. — Offerten unter Chiffre
Qc 17688 Z an Publicitas Bern.

C. F. BALLY AG.

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung
der Aktionäre

auf Samstag, den 20. November 1948, 14 Uhr 15, im Hotel «Storehen» in Schönenwerd

Traktanden:

1. Zerlegung der bisherigen 37 500 Inhaberaktien zu Fr. 800 nom. in 300 000 Inhaberaktien zu Fr. 100 nom.
2. Erhöhung des bisherigen Aktienkapitals von Fr. 30 000 000 um Fr. 7 500 000 auf Fr. 37 500 000 durch Ausgabe von 75 000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 100 nom.
3. Konstatierung der Zeichnung und Volleinzahlung des neuen Aktienkapitals.
4. Zusammenlegung der aus der Aufteilung der alten Aktien und aus der Kapitalerhöhung resultierenden neuen Aktien zu Fr. 100 Nominalwert in Titel von Fr. 500 Nominalwert, wobei künftig ein Titel zu Fr. 500 nom. fünf Stimmen hat gegenüber den Aktien von Fr. 100 nom., welche bis zur vollständigen Zusammenlegung je eine Stimme besitzen.
5. Revision der Statuten in Anpassung an die Beschlüsse Nr. 1—4.

Der Text der zu beschliessenden Statutenänderungen liegt am Sitz der Gesellschaft in Zürich zur Einsicht der Aktionäre auf.
Die Aktionäre betreiben die Stimmkarten gegen Nachweis des Aktienbesitzes bei den schweizerischen Sitzen und Niederlassungen der Schweizerischen Bankgesellschaft und des Schweizerischen Bankvereins sowie beim Sekretariat der Gesellschaft bis spätestens 18. November 1948 zu beziehen.
Z 813

Zürich, den 5. November 1948.
C. F. BALLY AG.
Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Max Bally.

Société Franco-Suisse de Brosserie

Les actionnaires sont convoqués pour le vendredi 19 novembre 1948,
à 10 heures, au siège social, 10, rue Peltus, à Genève, en
assemblée générale extraordinaire
avec l'ordre du jour suivant:
Démission et nomination d'administrateurs.
Genève, le 5 novembre 1948. X 363 Le conseil d'administration.

NEU!
Jetzt 10 Jahre Garantie

für die
BOSTITCH · B 8
Heftmaschine

nur Fr. 11.50

Erhältlich in guten Papeterien
mit Garantieschein

Unternehmen der Maschinen-Industrie
sucht
zirka Fr. 50 000
als kurzfristigen Warrant Kredit.
Offerten unter Chiffre A 71697 Q an
Publicitas Basel.

Für Riesen
und für Zweige

Ob Sie viele oder wenig Karten benötigen,
was für Unterstellungen
Ihr Betrieb auch erfordert. Immer
werden Sie mit der „pebe“-Durch-
schreibe-Buchhaltung für Hand- oder
Maschinenschreibweise wesentliche Vorteile
erzielen: Große Zeiterparnis/Weniger
Schreiberzeit/Rasches Schaffen, denn
jede Karte ist dank der pebe-Schnell-
licht sofort zur Hand/Sparieren von
bestimmten Beträgen (Wurst)/Sofortiges
Erstellen von Zwischenbilanzen.—
Ob die Buchhaltung Ihre Frau besorgt
oder ob Sie hierfür eine eigene Abteil-
ung unterhalten, ein Prüfen der pebe-
Vorteile lohnt sich auf jeden Fall!
Verlangen Sie Prospekt D über die
pebe-Durchschreibe-Buchhaltung

P. Baumer, Geschäftsbücherfabrik pebe
Friedhofstr. 10 · Telefon (054) 7 24 51

Einziger fahrplanmäßiger Expressgüterverkehr auf dem Rhein zwischen

Rotterdam und Basel Winterfahrplan { Abfahrt ab Rotterdam jeden Dienstag und Freitag
Abfahrt ab Basel jeden Mittwoch und Samstag

Reisedauer ab Rotterdam 6 Tage, ab Basel 3 1/4 Tage

SPEDITIONS-AG., BASEL 13 - Telefon (061) 2 79 53